

PI-Zitate vom September 2014.

<http://www.probonocontramalum.de/Laufendes-2014-354.html>
<http://www.probonocontramalum.de/Laufendes-2014-354.pdf>

Der erste Teil ist größtenteils hellgrün hinterlegt,
der zweite Teil ist hauptsächlich grau hinterlegt.

Erster Teil:

Die Auszüge aus den PI-Leserbriefen.

Zweiter Teil

Kurzsprüche und Weltnetzhinweise.

Vorbemerkung:

Der zweite Teil (hellgrün unterlegt, steht ganz hinten ab Seite 54) ist die Kurzfassung und Auswertung des ersten Teils.

Der erste Teil sind Auszüge aus den Pi Leserbriefen des Monats September 2014. Dabei ist die Auswahl selbst schon zugleich auch eine Auswertung.

Im zweiten Teil finde ich keine Quellenangaben. Also nehme ich die Sucheinrichtung meines Seitenbetrachters und suche die betreffenden Wörter, dann werde ich zur Quelle (diese steht im ersten Teil) hingeführt.

Achtung! Wichtig! Vorab noch eine Nebenfrage:

Wer hat die Bücher und Filme des Neuschwabenlandarchivs abgespeichert?

Sie gingen in Rente. Man konnte bis Anfang September 2014 die Seiten abspeichern.

Es sehr viele Bücher in pdf-Form dabei. Das ehemalige Neuschwabenlandarchiv.

<http://unglaublichkeiten.com/>

Wer es abgespeichert hat, kann mir Bescheid geben. Ich selbst habe es leider zu spät erfahren.

Rezension des Buches von Udo Ulfkotte: „Gekaufte Journalisten“.

<http://www.pi-news.net/2014/09/rezension-gekaufte-journalisten/#comments>

#2 Klang der Stille (30. Sep 2014 15:29)

»Eine freie Presse gibt es nicht. Sie, liebe Freunde wissen das, und ich weiss es gleichfalls. Nicht ein einziger unter Ihnen würde es wagen, seine Meinung ehrlich und offen zu sagen. Das Gewerbe eines Publizisten ist es vielmehr, die Wahrheit zu zerstören, geradezu zu lügen, zu verdrehen, zu verleumden, zu Füßen des Mammon zu kuschen und sich selbst und seine Rasse um des täglichen Brotes willen wieder und wieder zu verkaufen. Wir sind Werkzeuge und Hörige der Finanzgewalten hinter den Kulissen. Wir sind die

Marionetten, die hüpfen und tanzen, wenn sie am Draht ziehen. Unser Können, unsere Fähigkeiten und selbst unser Leben gehören diesen Männern. Wir sind nichts als intellektuelle Prostituierte.«

John Swinton ehemaliger Herausgeber der NEW YORK TIMES.

#5 Klang der Stille (30. Sep 2014 15:46)

... Aber Rentner schickt man Pfandflaschen aufsammeln, Deutsche schmeißt man aus ihren Wohnungen, damit Asylbetrüger darin wohnen können, man spricht Kopftreter und Totschläger frei und redet vom Fachkraftmangel bei 5 Millionen Arbeitslosen.

#6 Klang der Stille (30. Sep 2014 15:55)

Schmeißt man in Hamburg eine Zigarettenschachtel auf den Boden, wird ein Bußgeld von 150 Euro fällig. Happig. Besser ein 20 Cent Mörder tritt jemanden zu Tode. Dann gibt es eine samtweiche Bewährungsstrafe.

Spitzenklasse!

#8 stephanb (30. Sep 2014 16:06)

Zitat aus dem verlinkten Artikel:

Für das Kapitel „Alpha Journalisten auf Linie mit den Eliten“ hat Ulfkotte tabellarisch zusammengestellt, welche Vorschreiber mit welchen einflußreichen Organisationen (Bilderberg, Atlantik-Brücke, Atlantische Initiative, American Jewish Committee) verbündelt waren oder sind.

Um Karrieresprünge oder -knicke nachzuvollziehen oder "plötzliche" Gesinnungswandel erklären zu können ist das Aufzeigen der Hintergrund-Arbeit eine Möglichkeit, wenn man auch nicht jeden einmaligen Besuch von (1) bei (X) als dauerhaft stehende Bindung werten muß und die aufgeführten Netzwerke nicht notwendigerweise alle die gleichen Ziele verfolgen müssen.

Die Leitmedien sind lediglich Ausführende der Herrschenden.

Im Gegensatz zu Diktaturen, in denen ein Propagandaministerium direkte Vorgaben an die schreibende und sendende Zuft erteilt, **vollzieht sich die Anpassung an eine Einheitsmeinung bei uns schleichend.**

Ich nenne diese Vorgänge daher "informelle Gleichschaltung" im Vergleich zu den Vorgängen Diktaturen, weil sie sich scheinbar "auf freiwilliger Basis" vollzieht:

Die Meinungsmacher, gebrieft von Washington und Brüssel (als Synonyme für die transatlantischen Netzwerke), streuen ihre gewünschte Strategie über die Nachrichtenagenturen, gewöhnlich von einer von ihnen selber in Auftrag gegebene "Studie" oder "Umfrage" untermalt, um dem Ganzen einen seriösen Anstrich zu verleihen.

Häufig gehört dazu das Kreieren neuer Begriffe, das Umdeuten traditioneller Begriffe um oder das Streichen "unerwünschter" Begriffe aus dem Wortschatz, und die Herde der Leitmedien übernimmt ihre Strategien brav und unwiderfragt, nimmt den Weg des geringsten Widerstandes.

Theoretisch(!) sind konträre Meinungen immer noch erlaubt.

Wer aber offen gegen diese vorgegebene Political Correctness aufbegehrt landet nicht wie früher im Stasi-Keller sondern wird vom Rest der Medien als "überholt", "rückständig", "rechts/extrem/populistisch..." niedergeknüppelt, zum "freiwilligen" Rücktritt gezwungen und verfällt der damnatio memoriae.

Tatsächlich gilt heute das ungeschriebene Gesetz:

"Je weniger man zu sagen hat, desto mehr darf man sagen, je mehr man zu sagen hat, desto weniger darf man sagen."

Wir, die wir in diesem faktischen System faktisch nichts zu sagen haben können und (noch)

relativ frei am Stammtisch oder im Internet austauschen.

Ein Entscheidungsträger hätte unmittelbar mit drastischen Konsequenzen zu rechnen, sollte er das "Falsche" von sich geben.

Beispiele für diese Vorgänge gibt es viele, aus allen Bereichen von Politik und Gesellschaft: Außer dem Feld Geopolitik sind hier "Gender"wahn, Klimahysterie, "alternativloses" EUropa, "alternativlose" Billigjobs, "alternativlose" Einwanderung und "alternativlose" Flüchtlingsströme zu nennen. Die Begriffsverwirrung im Zusammenhang mit Letzterem ist beabsichtigt, statt korrekt zwischen "Asylbewerbern", "geduldeten" oder "anerkannten Asylanten" zu unterscheiden wurde die inflationäre Verwendung des schwammigen Begriffes "Flüchtling" forciert, um den "wirtschaftlichen" Hintergrund der meisten dieser "Fluchten" zu verschleiern und (fast) alle Meinungsmacher machen brav mit.

Atai, Buhrow, Slomka und wie sie alle heißen:

"Huren" im wahrsten Sinne des Wortes (vergleiche "Heuer" oder niederländisch "verhuuren" = verkaufen), die ihr Gewissen gegen gutes Geld eingetauscht haben.

Wissen über Journalisten und ihre Verbindungen.

#9 Thorben_Arminius (30. Sep 2014 16:53)

Hier das Browser-Plugin zum Buch:

http://www.dasgelbeforum.net/forum_entry.php?id=324027

- zeigt auf jeder Seite mit entsprechenden Journalisten die Verbindungen an.

#10 lorbas (30. Sep 2014 20:48) An #6 Klang der Stille (30. Sep 2014 15:55)

Schmeißt man in Hamburg eine Zigarettenschachtel auf den Boden, wird ein Bußgeld von 150 Euro fällig. Happig. Besser ein 20 Cent Mörder tritt jemanden zu Tode. Dann gibt es eine samtweiche Bewährungsstrafe.

So etwas gibt es doch gar nicht.

Glaube ich nicht.

Kölner Koma-Schläger kommt wieder einmal frei

Intensivtäter Erdinc S. wurde vom Gericht nach Hause entlassen – trotz Schuldspruchs Mindestens 18 Mal wurde gegen Erdinc S. bereits wegen schwerer Körperverletzung und Raub ermittelt. Oft stand er vor Gericht und wurde schuldig gesprochen. Auch zur Bewährungsstrafe wurde er schon verurteilt, weil er einen 44-Jährigen vor den Augen seiner vier Kinder ins Koma geschlagen hatte.

Vergangene Woche nun wurde dem 19-Jährigen in Köln der vorerst letzte Prozess gemacht, nachdem er ein homosexuelles Paar beleidigt, geschlagen und gebissen hatte.

Offenbar fühlte er sich durch deren Händchenhalten provoziert. Deshalb beschimpfte er die Männer, prügelte und biss sie. Ein Opfer erlitt eine tiefe Fleischwunde.

Am Donnerstag entschied der Kölner Amtsrichter Michael Klein, den gewalttätigen Deutschtürken wieder in die Freiheit zu entlassen. Er wurde zu einer Bewährungsstrafe von neun Monaten verurteilt. Denn diese "einfache Körperverletzung" rechtfertige keine Haftstrafe. Der Gesetzgeber wolle, dass "nicht jeder wegen einer Kleinigkeit ins Gefängnis muss" – so bezog zumindest Richter Klein das Gesetz auf seinen Fall. Der Opferanwalt protestierte sogleich, für die Opfer der Schlag- und Beißattacke habe es sich nicht um eine Kleinigkeit gehandelt. Vielmehr habe sie die Tat an "einen Zombiefilm" erinnert. Auch bei den Anwälten der früheren Opfer von Erdinc S. ist die Empörung über diesen Ausspruch des Jugendrichters groß. Immerhin ist der 44-Jährige, den Erdinc S. ins Koma schlug, seitdem dauerhaft behindert und berufsunfähig.

http://www.welt.de/wams_print/article3166939/Koelner-Koma-Schlaeger-kommt-wieder-einmal-frei.html

Hinweis auf weitere gute Weltnetzseiten.

#11 Sir Henry (30. Sep 2014 22:52)

Die Informationen von info.Kopp-Verlag.de sind für nicht wenige kritische Menschen unseres Landes der erste Schritt, erstmalig einen Blick in die Realität auf der anderen Seite der Matrix zu werfen.

Dadurch, dass beispielsweise auch wissenschaftliche und medizinische Themen dort behandelt werden, ist der harte Aufschlag bei der Ankunft in der "Echtwelt" dann nicht gleich zu groß. Der Konsum der direkteren und gebündelteren Infos wie die von PI – aber auch von

Bürgerstimme,

TheIntelligence,

Hinter der Fichte oder auch

Heise sowie die

Nachdenkseiten folgen (jedenfalls bei den Intelligenteren unter unseren Mitbürgern) dann etwas später.

Roland Tichy: Danke, Günther Jauch, für die tolle Talkshow!

<http://www.pi-news.net/2014/09/roland-tichy-danke-guenther-jauch-fuer-die-tolle-talkshow/#comments>

#1 Mark Aber (30. Sep 2014 13:49)

Treffender kann man es nicht auf den Punkt bringen.

Auch entlarvend: Wie die Lügenpresse versucht, die Sendung als Skandal zu verkaufen und wie sie auf Jauch eindreschen. Ist er es doch schließlich gewesen, der das Lügengebäude der "friedfertigen und toleranten" Musels und des Islam zum Wanken, vielleicht ja noch zum Einsturz bringen wird.

Da hätschelt und frohlockt die Presse jahrelang wie toll doch der Islam ist und dann kommt Jauch und lädt einen ein, der sogar zu dumm für Taqqiyya ist.

#2 woggl (30. Sep 2014 13:53)

100% Zustimmung, das war Islam-negativ-PR vom Feinsten!

#3 sator arepo (30. Sep 2014 13:55)

Ungewollt wird eben das Fernsehen doch noch zum Abbild gesellschaftlicher Realität! So soll es doch sein, die Oberfläche der Lügen und Propaganda reißt auf und gibt den ganzen Abgrund zu erkennen. Die Bereicherer selbst sorgen dafür. Hätte man wieder nur deutsche Schönredner eingeladen, wäre es bei der Lobhudelei geblieben, hier aber tut sich ein interessanter Blick auf, der gar nicht beabsichtigt gewesen ist ...

#19 luisa (30. Sep 2014 14:20)

Exakt, schließe mich allen Kommentaren hier an, das dämliche Auftreten des Muslimidioten entlarvt die ganze Abgründigkeit des Islam.

Ja, bitte weitere viele solcher Sendungen... wie wohl ich fürchte, die meisten werden gegen das muslimische Gesindel auch nach der 100.Sendung nicht demonstrieren. Die Leute sind einfach zu feige oder sie haben schon resigniert

#31 Sebastian_Nobile (30. Sep 2014 14:45)

Das Merkwürdige für mich ist: Ich hab schon so viel von diesem Gelaber von den Vogels, Laus oder Abou-Nagies, den Mazyeks und Sabris gehört, dass mir die Sendung gar nicht so "skandalträchtig" vorkam.

Das war halt ein weiterer islamisch motivierter Lügner und Schmeichler. Das sind doch die meisten, die man ins Rampenlicht setzt.

Der Unterschied ist vielmehr das Echo im Publikum. Dieser Unterschied von jetzt zu noch vor ein paar Jahren ist enorm. Islamkritik ist endlich auf breiter Basis in der Bevölkerung angekommen und fest verankert. Die "Wir-tolerieren-uns-zu-Tode"-Fraktion wird immer mehr zu einer extremen Randgruppe, deren ausgelutschte Argumente von der Realität überholt werden.

Und das war für mich das Fazit der Sendung. Es herrschte deutliche Ablehnung gegenüber den Aussagen des Imams. Buschkowsky und Bosbach sprachen frei vom Herzen, während der Imam blumig redete und redete und redete und sich damit um Kopf und Kragen redete!

Ich fand die Sendung super! Die Ursache für die hysterische Skandalisierung durch die Multikulti-Prediger liegt darin, dass immer mehr Menschen endlich den Mund aufmachen und wie im Märchen "Des Kaisers neue Kleider" schreien: "Der Kaiser hat ja gar keine Kleider an!"

#35 Meinungsfreiheit2009 (30. Sep 2014 14:51)

Warum will man uns unsere Kultur nehmen und Weihnachtsmärkte in Wintermarkt nennen, Sankt Martin in Lichterfest, Ostern in Eierfest usw. Warum sollen wir unsere Identität und Kultur aufgeben wie es die Grünen/Roten gerne hätten, uns so tief runterbeugen wegen einer Religion die rückwärtsgewandt ist. Warum haben wir Jahrzehnte um die Gleichberechtigung der Frauen gekämpft. Jetzt wollen wir den Genderwahnsinn/Ethikwahnsinn nicht mehr mitmachen. Irgendwann ist schluss, wehret den Anfängen. Religion ist "REINE PRIVATSACHE" und ist strikt vom Staat zu trennen. Grüne haben gerade mal 5,6 % und SPD wird 2017 auf ihren Tiefpunkt gelangen, unter 20 %. Die haben unser Land an die Wand gefahren!!!!
<http://www.novayo.de/politik/deutschland/001722-gruene-hassen-ihre-eigenen-waehler.html>

#38 Linkenscheuche (30. Sep 2014 14:55)

Egal was die Systempresse zu dieser Sendung schreibt (oder nicht) aber dieser diarrheefarbiger Clown ist mit seiner Taqiyya Nummer beim deutschen Publikum alles andere als gut angekommen. Ich wünsche mir mehr Sendungen mit Mohammedanern dieses Schlages so dass der Koran letztendlich da landet wo er hingehört: an einem rostigen Nagel neben dem Donnerbalken.

#43 Klang der Stille (30. Sep 2014 15:03)

Mag sein, dass dieser Hirnwindelträger ein Einzelfall ist, aber was waren dann die Hirnis in der ersten Reihe, die sich fast die Hände blutig klatschten, wenn ihr Idol anfang zu quieken?

#45 Simbo (30. Sep 2014 15:12)

Zuerst war ich genervt wegen dieser Sendung.

Aber nach einer fast schlaflosen Nacht muss ich feststellen, dass diese Sendung 1-a Spitze war. Vielleicht werden noch ein paar Schlafmichels aufwachen. Und ein paar Kuh-Schweizer dazu.

Ich glaube unterdessen, dass nur solche Talk-Shows aufzeigen, wie gefährlich die Ideologie Islam ist..... Danke an ARD/Jauch.

PS: ich mag Jauch nicht, aber dieses Mal hat er etwas Gutes für die Demokratie getan. Weil er mit seiner Unwissenheit und seiner Unterwürfigkeit aufzeigte, wie der Westen und seine "Demokratie" schon verloren ist. Besser hätte es man nicht zeigen können.

#46 RechtsGut (30. Sep 2014 15:19)

Mir kommt die FOX-NEWS-Tante vor wie eine Kriegshetzerin.

Immerhin hat die USA über Proxy Saudi-Arabien die ISIS groß gemacht. Und Erdogan auch. Und viele andere mehr.

Wir sollten uns vor Kriegshetze hüten, allerdings sollten wir JEDEN, der ISIS unterstützt ausbürgern. Oder einknasten. Internierungslager müssen her.

Was die da allerdings in ihren eigenen Ländern machen – das ist weniger interessant. Starke Grenzen ziehen. Und die bis aufs Blut VERTEIDIGEN. Das wäre die Strategie der Wahl.

Ein Beitrag der Spitzenklasse !

#48 mischling (30. Sep 2014 15:24)

Eine ernstzunehmende und gefaehrliche Stroemung hat immer einen zivilen und einen militaerischen Arm. Dabei ist der militaerische Arm nur fuer Spezialaufgaben da und spielt im Rahmen der Organisation zahlenmaessig keine besondere Bedeutung.

Die RAF hatte vor allen einen zivilen Fluegel zu dem viele der heutigen Gruenen gehoeren. Selbst der militaerische Fluegel hat nie versucht seine Ziele primaer ueber Gewalt zu realisieren. Daher ist die Gewaltdebatte um den Islam ziemlich schaedlich, sie zieht nicht wie man merkt. Den Islam also ausschliesslich als gewaltsam darzustellen ist unsinnig, denn durch Gewalt wird der Islam nicht innerlich angenommen.

Wenn irgendwo ein Journalist von der IS gekoepft wird, warum interessiert das mehr als wenn demographisch ganze Stadtteile uebernommen werden.

Fuer den gekoepften Journalisten werden Militaereinsatze diskutiert, und fuer ein demographisch abgegebenes Gebiet jubelt man es ist bunt. Dabei hat die Uebernahme von Gebieten was mit Islam zu tun und nicht die Gewalt als Prinzip.

... Diese Reporter der BBC oder CNN sind aber auch nichts anderes als Propagandisten. Sie recherchieren nicht sondern sie erfuellen einen Auftrag. Sie wissen ausserdem genau Bescheid um ein Risiko.

#51 Der boese Wolf (30. Sep 2014 15:29)

Habe 20 Minuten von dem Brüller gestern zufällig auf tagesschau24 gesehen. Der mit dem dicken Verband um den Kopf war echt vom Feinsten.

Jetzt erblöden sich auch schon die ersten linken Vollpfosten und meinen, die ARD würde extra solche Paradebeispiele einladen, um den Islam in Misskredit zu bringen. Klasse.

#53 Fidelio (30. Sep 2014 15:32)

Es gibt keine bessere Werbung gegen den Islam als weitere solche Sendungen. Nur so wacht vielleicht der dumme Fernsehkonsument endlich auf!

Das sind nur Alibi-Formate die belegen sollen, dass man kein Thema "ausklammert". Der Auftritt dieses Surensohns wird keine weiteren Folgen haben. Stattdessen kommt jetzt die Beschwichtigungswelle und alles bleibt beim Alten. Aber wir haben mal drüber geredet! Zumal unsere Zeichensetzer jüngst durch die Übergriffe des Wachpersonals eine Steilvorlage zum Themenwechsel bekommen haben. Die ganzen Parteibonzen, die bei den Juden-ins-Gas-Rufen abgetaucht waren, bekommen jetzt wieder Oberwasser und können ihre Asylanten gegen den bösen Deutschen verteidigen.

#55 Kritischer Zeitgenosse (30. Sep 2014 15:37)

Mit Entsetzen haben wir diese Sendung als Wiederholung gesehen. Kommentar unserer 14-jähriger Tochter: "Jetzt weiß ich wenigstens, warum der eine Windel auf dem Kopf trägt! Dem haben's in's Gehirn geschissen!"

Wäre fast zum Lachen, wenn's nicht zum Weinen wäre.

Immerhin: Solche Sendungen zeigen jetzt so langsam den Einfältigsten wo die Reise hinget...

#60 eule54 (30. Sep 2014 15:50)

Sie hat gezeigt, wie schamlos die Gewaltmuslims die Wahrheit verdrehen, nennen wir es: uns belügen. Wie Journalisten wie Buchen das bereitwillig glauben, zu ihrer eigenen Sache machen, sich auf die Seite der Mörderbanden stellen.

++++

Wer noch nicht begriffen hat, dass überall auf der Erde, wo es Islamisten gibt, Bombenterror, Mord, Totschlag und andere Gewalt an der Tagesordnung sind, dem ist sowieso nicht mehr zu helfen!

Und das linksgrüne Gesindel der Blockparteien importiert Islamisten nach Deutschland im großen Stil! Bescheuerter geht es nicht!

Rückführungsprogramme durch die AfD müssen her!

#64 Midsummer (30. Sep 2014 15:57) An #53 Reiner07 (30. Sep 2014 15:43)

"Man könnte fast glauben, dass wir den Islam in Deutschland unbedingt brauchen!"

Wir brauchen den Islam nicht, aber der Islam braucht uns. Die islamischen Länder, die meisten im 12. Jahrhundert stecken geblieben, kriegen wirtschaftlich nichts auf die Beine. Die hätten angesichts ihrer extremen Überbevölkerung, bei wirtschaftlicher Stagnation, Hungersnöte und noch viel mehr Kriege als eh schon ohne den Westen als Ventil.

Kultstatus !

#65 RDX (30. Sep 2014 16:01)

Diese Jauch-Sendung verdient jedenfalls Kultstatus. Es war so absurd und lächerlich, dass man sich gar nicht ärgerte, sondern nur noch lachen konnte.

Soll nur etwas Luft herausgelassen werden, das Volk beruhigt werden?

#71 Falkenstein (30. Sep 2014 16:49)

Warum denn diese zahlreichen Jubelschreie – und worauf?

Das System der politisch korrekten öffentlichen Medien verändert sein „Verhalten“. Das ist kein Grund zum Jubeln sondern sollte Anlass zur Sorge sein. Die CDU hatte in der Vergangenheit immer irgendwelche Parolen, Themen oder Personen aus dem Hut gezaubert um die bürgerliche Mitte, Christen und Konservative zu beruhigen. Mit dieser Methode hat die CDU dieses Land und seine Werte stärker verändert, als die SPD es hätte tun können.

Die Sendung war sehr geschickt und nimmt auch jetzt noch sehr viele Wutbürger mit. Doch schaut Euch doch bitte nur einmal die Zusammenstellung der Teilnehmer an. Der muslimische Prediger hatte mit Buschowsky und Bosbach gleich zwei sehr erfahrene Politiker als Gegner. Die Journalistin vom Spiegel und der unauffällige Reporter von der ARD haben den Gegnern des Predigers sekundiert statt den Prediger zu unterstützen.

Die Sendung hatte den Sinn, die latente Wut des Publikums aufzusaugen, sie zu täuschen und das Schiff der öffentlich rechtlichen Medien wieder in den Wind zu bringen. Diese Form der Täuschung hat die CDU perfekt beherrscht und maßgeblich zu ihren Erfolg beigetragen.

Doch von dort wird auch in Zukunft nichts gutes kommen.
Wir sollten alarmiert sein, anstatt uns zu freuen.

#73 Timpe10 (30. Sep 2014 17:02)

Bravo ARD

genau das braucht das Land um endlich wach zu werden. Ein Iman mit Kastratenstimme der keine sachliche Diskussion aufkommen ließ und einen total überforderten Jauch. Macht weiter so und lässt die Masse der Gutmenschen nicht im unklaren was mit solchen "Kulturbereichern" noch alles auf uns zukommen wird. Wer hier noch glauben will das der Islam friedlich ist, der glaubt auch sicher, dass Alkohol ein Heilmittel für die Leber ist.

#74 Muselbusel (30. Sep 2014 17:07)

Mir reichten 2-3min des Gelabers aus, um zu frohlocken:-)
Bringt uns mehr solche Schätzchen in die Glotze!
Deutschland sucht den Supermoslem

#80 Michael2014 (30. Sep 2014 17:37)

Na ja, ich glaube eher dass der Kopfwindelträger viele leichtgläubig Deutsche einlullen konnte. So nach dem Motto: der ist zwar leicht geistig unterbemannt, aber irgendwo doch ein lustiger liebevoller charmanter Quatschkopf; jedenfalls kein Gewalttäter. So jedenfalls haben das viele "nichtwissende" auf meiner Arbeitsstelle gesehen. Somit ging das Spiel für den Moslem voll auf. Die Ungläubigen wurden eingelullt und Jauch und Co. gaben ein zutiefst peinliches Bild ab.

Was mich noch ankotzt ist die jetzt von den Systemmedien zur Schlagzeile Nr. 1 hochgekochte angebliche Misshandlung von Scheinasylanten, die in den MSM ja nur noch "Flüchtlinge" heißen in 2 Asyl-Kaschemmen.

Warum in dreiteufelsnamen werden auf deutsche Steuerzahlerkosten -wie nun rausgekommen ist - alle (!) Asylbewerberheime mit einer Wachmannschaft ausgestattet?!

Also entweder sind die Asylanten, so unbeliebt im deutschen Volk das man sie rund um die Uhr beschützen muss....oder:

Man muss das deutsche Volk vor den Asylbetrügern beschützen.

So oder so ein schlechtes Bild. Jedenfalls ist es zutiefst unnatürlich in einem Wohnbereich dauerhaft eine Wachmannschaft um sich zu haben. Oder kennt das jemand aus seinem eigenen Wohnbereich?

Aber für die Scheinasylanten ist natürlich kein Geld zu schade. Um sie zu schützen werden bundesweit für teuer Steuergeld Wachmannschaften engagiert.

Mehrere Asylanten angeblich misshandelt = Schlagzeile Nr 1 in den MSM

Taglich Morde, Vergewaltigungen, Diebstähle, Beleidigungen, Bedrohungen, Sozialmissbrauch, Steuergeldmissbrauch durch Scheinasylanten = absolut gar keine Schlagzeile für die Systempresse.

DAS ist die Realität in diesem sog. Rechtsstaat!
Abschaum!

#81 BePe (30. Sep 2014 17:38) An #4 Eurabier

"1 Stunde Kamouss oder Dabbagh machen 100 Stunden Mazyek-Taqqyia zunichte!"

100 Stunden? Ich würde sogar sagen, 40 Jahre! Da quälen und mühen sich Sozis, Grüne, KirchenvertreterInnen, Gewerkschaftsfuzzis, Gutmenschinnen, pro-Islam/-Asyl/-EinwanderungsfanatikerInnen und Mainstreamjournalistinnen und jetzt so ein Islam ist halt doch keine Bereicherung Disaster bei Jauch.

Das ganze Lügen, all die verlogenen Wir sind Bunte Stadtfeste usw. alles war fürn A...h, zerstört durch 1 Sendung Jauch. Ja, weiterentwickelt hat er sich, vor allem seine Taqiyya hat sich enorm weiterentwickelt.

Wer als Deutscher nach der Sendung immer noch mehr Islam wagen will, und den Islam als Bereicherung sieht, der sollte sich mal auf seinen Geisteszustand untersuchen lassen.

#83 Freya- (30. Sep 2014 17:58)

Der wahre Islam sieht so aus

Sure 5 Vers 33

Die Vergeltung für die, die gegen Gott und seinen Gesandten Krieg führen und auf der Erde umherreisen, um Unheil zu stiften, soll dies sein, dass sie getötet oder gekreuzigt werden, oder dass ihnen Hände und Füße wechselseitig abgehackt werden, oder dass sie aus dem Land verbannt werden. Das ist für sie eine Schande im Diesseits, und im Jenseits ist für sie eine gewaltige Pein bestimmt,

und das ist nicht nur die Lesart der IS, sondern aller gläubigen Moslems.

#84 Freya- (30. Sep 2014 18:06)

Ein gläubiger Moslem kann sich nicht aussuchen welche Verse im Koran er befolgt und welche nicht. Es gilt das Ganze.

#85 Freya- (30. Sep 2014 18:14)

Von den drei abrahamitschen Religionen ist jedenfalls heute der Islam in seiner politisierten Ausprägung der deutlich aktivste und in seiner wortwörtlichen Auslegung, die für den Gläubigen zwingend sein sollte (denn sonst wäre er schon säkularisiert) der gefährlichste, wie die Krisengebiete dieser Welt ja wohl eindeutig zeigen. Das neue "Kalifat" ist erst die Spitze des Eisberges..

Die große Mehrheit ist sehr dumm und eine kleine Minderheit nutzt das aus.

#86 auyan (30. Sep 2014 18:28)

Nein, Irrtum. Der dumme Deutsche wacht nicht auf. Weil es d e n "dummen Deutschen" nämlich nicht gibt. **Es gibt ganz viele, zu viele dumme Deutsche, die Mehrheit zweifellos.** Und es gibt gerissene, korrupte, kriminelle Deutsche, die ein Geschäft aus der Dummheit der anderen machen, die korrupt und kriminell an den Rolex-Uhren etc. zu erkennen sind, die sie für ihren Verrat einstreichen. Judas bekam weiland nur 13 [30?] Silberlinge. Auf diesem Mechanismus beruhen alle undemokratischen, totalitären Regimes dieser Erde. In der Vergangenheit, jetzt und in der Zukunft.

Spitzenklasse-Beitrag!

#94 UP36 (30. Sep 2014 21:24)

Es war lächerlich und zutiefst entlarvend, wie unsere Politiker und Talkmaster verstummen, wenn der Islam redet. **Diese Imame wissen sehr wohl, wie man die schlaffen und stets kompromißbereiten Deutschen anpacken soll – und schon bleiben ihnen die Worte im Halse stecken, weil die Political Correctness es nicht zuläßt. Die innerliche Angst, es könnte doch etwas "Falsches" gesagt werden, stand förmlich im Raume.** So werden sie alle der Reihe nach vorgeführt, und das staunende Publikum bekam wieder einmal eine Kostprobe, wie es sein wird, wenn die Sache kippt. Dann steht jeder für sich allein da, alle anderen machen sich die Hose voll!!

#96 AlteWerte (30. Sep 2014 22:28)

Besonders demaskierend war, dass die türkische Spiegel-Redakteurin den gutmenschelnden Hass-Prediger in kleinen Nebengesprächen duzte. Der Spiegel beweist somit seine Mitwirkung an der Verharmlosung dieser Leute, die uns mit der Scharia beglücken wollen und sich im Nahen Osten als Menschenschlächter, Vergewaltiger zeigen.

#99 stephanb (30. Sep 2014 23:48) An #96 AlteWerte (30. Sep 2014 22:28)

Besonders demaskierend war, dass die türkische Spiegel-Redakteurin den gutmenschelnden

Hass-Prediger in kleinen Nebengesprächen duzte.

Die "Schwester" hat den "Bruder" geduzt. Ganz normal in der "Umma".

Gelsenkirchen: Türken-Faustschläge gegen 19-Jährige.

<http://www.pi-news.net/2014/09/gelsenkirchen-tuerken-faustschlaege-gegen-19-jaehrige/#more-427863>

#6 Angelina (30. Sep 2014 09:19)

sicherlich haben die Damen provoziert, der Türke an sich ist freundlich und höflich. Sie fragen grundsätzlich, ob man/frau ein Problem hätte und wenn ja, wollen immer ganz viele helfen. Ehrlich mir fällt die Wahl extrem schwer, wen ich lieber habe: Türken, Araber oder mittlerweile auch Afrikaner. Auf alle Fälle bereichern sie die Deutschen enorm. Halleluja

#7 Wolfgang R. Grunwald (30. Sep 2014 09:21)

Welche Legitimität hat ein anarchistisches System, das sich mit dem Attribut "demokratisch" schmückt:...

- das jede Perversion zur Normalität erhebt
- das kulturbereichernde Zivil-Okkupanten mit Steuern des deutschen Arbeiters und Mittelständlers durchfüttert
- und das Geld des deutschen Steuerzahlers in der Welt verschenkt
- das Rechtsbrecher gewähren läßt
- das seine Bürger ausplündert,
- das die Sicherheit und das Eigentum seiner Bürger nicht schützen kann und will?
- das den Rassenkrieg, Klassenkampf und Zersetzung auf allen Ebenen – und damit das Endzeit-Chaos organisiert?

Und warum das alles?

Etwa – um aus dem Chaos die NWO zu schaffen?

Wann willst auch Du die Systemfrage zu stellen?

Was Du schon immer über die Westliche-Werte-Demokratie wissen wolltest – bisher aber nicht zu fragen wagtest...:

„Die erfolgreichsten Gehirnwäsche-Techniken. Der Globalisierungs-Fanatiker. Ein Psychogramm der Westlichen-Werte-Demokratie“.

<http://www.gehirnwaesche.info>

#10 DeutscherSchweizer (30. Sep 2014 09:26)

Wo die deutschen Männer bleiben?

Du musst wissen, dass die Motivation der durchschnittlichen abgehobenen, eingebildeten Europäerin heutzutage zu helfen sich in Grenzen hält, mal ganz abgesehen davon, sein Leben für diese aufs Spiel zu setzen.

#19 Poli Tick (30. Sep 2014 09:51)

Gesunde Vorurteile verleiten zur Vorsicht und schützen Leib und Leben!

Vorurteile sind eine Errungenschaft der Evolution und schützen davor, schlechte Erfahrungen, die einem selbst, oder die Anderen widerfahren sind, nicht nochmals machen zu müssen.

Man frisst ja auch nicht politisch korrekt Knollenblätterpilze, weil der Zentralrat der Pilze ansonsten am Rad dreht.

Das Ausblenden von Vorurteilen ist ein Zeichen von Blödheit.

Wird man dazu gezwungen, oder werden diese unter Zwang abtrainiert, so ist das hochgradig widernatürlich und der eigenen Art gegenüber kriminell.

#21 rufus (30. Sep 2014 10:00)

"Das Miteinander der verschiedenen Kulturen hat uns doch kulturell und menschlich so viel positive Erfahrungen beschert, daß wir dafür ganz bewußt das schöne Wort "Bereicherung" verwenden dürfen."

Joachim Gauck

22.5.2014

#27 Manzony (30. Sep 2014 10:03)

Erst mal fragen, wen haben die Damen bei den letzten Wahlen gewählt?

Wenn in unseren Augen falsch, dann haben sie die Quittung. Dann werden sie bei den nächsten Wahlen zumindestens nachdenken.

Wenn "richtig", dann bestärkt sie dieser typische Bereicherungsfall weiter an ihrer Wahlentscheidung.

Wie es zur Zeit aussieht, steuert unser Land auf bürgerkriegsähnliche Zustände hin. Unsere Volkszeretreter merken es schon, aber sie haben sich ihre Werkzeuge gegen ihr eigenes Volk schon mit der EU geschaffen.

Jederzeit können Polizei und Armee-Einheiten von EU-Mitgliedsstaaten hier einmarschieren und für "Ordnung" sorgen. Das mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln. Die Todesstrafe ist ja schon in der EU eingeführt!

Fragt sich nur, welche EU-Mitgliedstaaten hier für Ordnung sorgen wollen? Mir fällt vordergründig erstmal ein Land ein, welches ö..lich der Oder liegt. Die hatten schon in den 20er Jahren Ideen, ihre Staatsgrenzen bis fast nach Bremen zu verlegen. Also schau'n wir mal.

#24 Made in Germany West (30. Sep 2014 10:06) An #21 rufus (30. Sep 2014 10:00)

"Das Miteinander der verschiedenen Kulturen hat uns doch kulturell und menschlich so viel positive Erfahrungen beschert, daß wir dafür ganz bewußt das schöne Wort "Bereicherung" verwenden dürfen."

Joachim Gauck

22.5.2014

Ob das schöne Wort "Bereicherung" mittlerweile noch schöne Konnotationen hat?

#33 Steiner (30. Sep 2014 10:42) An @#23 Manzony (30. Sep 2014 10:03),

Die Damen werden definitiv (wenn überhaupt diese bei einer Wahl waren) das falsche gewählt haben.

Gerade Frauen sind in unserem Land mitunter leider die, sorry aber es ist so, die dümmsten, was die ganze Sachlage betrifft. Es gibt Ausnahmen, ja, keine Frage, aber leider zu wenige.

Gerade die Frauen sind die, die sich auf diesen Lügenpropaganda einlassen, alles ganz toll finden, jeden und alles ins Land lassen würden und lieber mit so einem DING ins Bett gehen würden, als mit einem DEUTSCHEN. Selbst wenn Sie "bereichert" werden, empfinden sie es als normal, als Einzelfall und finden dann weiterhin so nen DING ganz wunderbar und toll. Solche werden bevorzugt.

Dies sieht man, weiß man und es ist traurig, wie das hier generell so abgeht. Sie lernen nie

daraus und es wird wohl auch noch eine ganze Weile dauern, bis sie es evtl. doch mal tun.

Es gibt auch Männer die so sind, kein Thema, aber die sind bei weitem nicht so blöd und massig vertreten, wie die Frauen, was dies betrifft.

#38 Das_Sanfte_Lamm (30. Sep 2014 11:09) An #35 Der blonde Hans (30. Sep 2014 10:51)

Marie Luise Beck:

-Das müssen wir aushalten!

-Deutschland ist auch das Land der Muslime

Tony Blair:

-Islam is a great religion.

[...]

Dass in diesem und all den zahllosen anderen Fällen, in denen Einheimische von Türken krankenhaushausreif oder gar tot geprügelt werden, die Täter fromme Moslems waren, denke ich nicht.

Es ist eher so, dass sie sich als Besatzer und Eroberer sehen und somit hemmungslos ihre Verachtung gegenüber den Deutschen ausleben – weil sie es dürfen, ohne ernsthafte Konsequenzen befürchten zu müssen.

#42 Amanda Dorothea (30. Sep 2014 11:30) #33 chemikusBLN (30. Sep 2014 10:51)

...ein nettes Erlebnis, als ich eine minusdeutsche Dame kennenlernte. War dann schnell zu Ende, das Interesse. Wie ich von ihr hörte, sei ich "spirituell einfach noch nicht so weit". Den kannte ich noch nicht...zitatende

Wem sagen Sie das..man kann heutzutage kein normales Gespräch mehr führen, nur mit ganz Wenigen.

Dieser New Age Esoquatsch hat so um sich gegriffen, die rafften nichts mehr.

Wahrscheinlich meinen die Esotanten, dass beim kommenden Zusammenbruch sie zusammen mit den "Bereicherern" Ringelreihn tanzen und frohlich in die Dimension der Rosa (Volldioten) Einheitsneutrums aufsteigen.

Schlimm- das geht von Jugendlich bis ins hohe Alter dieser Wahn.

#52 Puschkin (30. Sep 2014 13:14)

Der Durchschnittsmichel wählt CDU SPD Grüne. Wenn ALLE Deutschen mal Parteien wie Freiheit oder Pro NRW wählen würden dann wäre dieser Abschaum schon längst wieder in Hinter-Anatolien

#53 Klang der Stille (30. Sep 2014 14:55)

JEDER einzelne Faustschlag wurde durch Angela Merkel persönlich ausgeführt.

Sie hat es ermöglicht, dass Millionen Integrationsverweigerer, Frauenhasser und Deutschenhasser hier angesiedelt werden, mit Hartz IV und Kindergeld gefüttert werden, Sonderrechte bekommen und bei Gericht den Mohammedanerbonus bekommen.

Im Berliner DGB-Haus

<http://www.pi-news.net/2014/09/berlin-asylerpresse-besetzen-dgb-haus/#comments>

#9 Mautpreller (27. Sep 2014 09:06)

Die Wunschlisten der Asylbetrüger sind eben-solang wie die der Gewählten Volksvertreter die Rechnung landet beim Arbeitenden Volk, die das nicht mehr Stimmen kann!!!
Deshalb geht niemand mehr Wählen da keine "Trendwende" mehr in Sicht!
Deutsche Asylpolitik ist ein Schrecken ohne Ende mit immer höher Schlagzahl..

#12 KarlSchwarz (27. Sep 2014 09:09) An #9 Mautpreller (27. Sep 2014 09:06)

*Die Wunschlisten der Asylbetrüger sind eben-solang wie die der Gewählten Volksvertreter die Rechnung landet beim Arbeitenden Volk, die das nicht mehr Stimmen kann!!!
Deshalb geht niemand mehr Wählen da keine "Trendwende" mehr in Sicht!
Deutsche Asylpolitik ist ein Schrecken ohne Ende mit immer höher Schlagzahl..*

Wer nicht wählen geht kastriert sich selbst und spielt den Altparteien in die Hände. Jetzt muß man erst recht wählen gehen und Alternativ-, Straf- und Protestparteien wählen.
Für jeden anständigen Menschen, der dann neu in die Parlamente kommt, fliegt einer von den Alten raus.

#23 KarlSchwarz (27. Sep 2014 09:24)

... "Neue Heimat" ist ein gutes Stichwort. Das DGB-Unternehmen "Neue Heimat" wurde von den eigenen Gewerkschaftsbonzen nach Strich und Faden geplündert und Riesensummen an Mitgliedsgeldern wurden vertan. Ein weiterer Beweis dafür, daß für die Arbeiter nichts, für die Bereicherung der Bonzen aber alles getan wurde.

Schließlich wurde die "Neue Heimat" zum symbolischen Preis von einer guten stabilen D-Mark an einen Großbäcker verscherbelt.

Ich glaube, das Meiste was arbeiterfeindliche Bonzen anpacken endet in Lug, Betrug und Pleite. Mit der Gewerkschaft habe ich nach entsprechenden Erfahrungen nichts mehr am Hut.

#54 JeanJean (27. Sep 2014 10:16) An @23 KarlSchwarz ,

was die Neue Heimat betrifft, denke ich inzwischen, dass man die kleine Gier einiger Funktionäre einfach ausgenutzt hat um eine viel größere Gier zu befriedigen.

Ein wesentlicher Teil der erfolgreichen Enteignung bestand darin, die menschliche Schwäche Eitelkeit und den Wunsch der kleinen Geister, zu den Großen zu gehören, auszunutzen.

Das entlastet keinen der Funktionsträger, die sich einseifen ließen. Der Witz ist nur, dass die Eingeseiften am Ende nicht die Gewinner waren. Nur nützliche Deppen, die man verachten kann. Solche Trottel findet an überall.

Was lernt uns das? Wer mit dem Teufel isst, braucht einen langen Löffel.

#64 fichte8 (27. Sep 2014 10:48)
Flurbereinigung ganz im Sinne der Bilderberger !
Unruhe von Moslimen und Massenzuwanderung !
Das komplette Paket eben !

Ein grundlegender Beitrag.

#66 "732" (27. Sep 2014 10:53)
Ich weiß, daß es wahrscheinlich nichts nützt, aber ich sage es trotzdem nochmal.

Es ist richtig und gut, daß PI solche Geschehnisse aufdeckt und kritisiert. Aber all das wird nichts nützen wenn PI nicht versteht warum all das in unserem Land geschieht und bewußt oder unbewußt diejenigen hofiert und schützt die eigentlich für diese Dinge verantwortlich sind.

Wäre all das auch mit Deutschland passiert, wenn Deutschland sich einer Westanbindung verweigert hätte und Adenauer damals der Stalin-Note von 1952 zugestimmt hätte?

Hinter all diesen Ereignissen steckt ein ganz bestimmtes Denken, eine Ideologie. Diese Ideologie wurden von den Anglo-Amerikanern entwickelt und den Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg eingepflegt.

Deshalb gibt es gegen den Islam und gegen die Überschwemmung unseres Landes mit Einwanderern auch kaum Widerstand.

Wenn man dagegen wirklich ankämpfen will, dann muß man gegen diese Ideologie angehen und die Geister die hinter dieser Ideologie stehen bloßstellen.

Oder anders gesagt, dann muß sich Deutschland bzw. dann müssen sich die Deutschen von dem falschen Denken, das zu diesen Verhältnissen geführt hat wieder befreien was aber auch bedeutet mit den Vertretern dieses falschen Denkens in gewisser Weise zu brechen.

Und da sehe ich bei PI einen unauflösbaren Widerspruch. Einerseits weist es kritisch auf diese Geschehnisse bzw. sich entwickelnden Verhältnisse hin und wünscht sich eine Veränderung. Andererseits ist es nicht bereit das Bündnis mit denen zu brechen, die für die Entstehung dieser Verhältnisse dadurch verantwortlich zeichnen, daß sie die ideologischen Voraussetzungen dafür in Deutschland geschaffen haben und weiter aufrechterhalten, daß sie dieses falsche Denken hier als Siegermächte des Zweiten Weltkrieges implementiert haben und jetzt für ihre gegen Deutschland gerichteten Ziele benutzen.

Dieser Widerspruch muß am Ende diejenigen die sich bei PI für Veränderungen einsetzen aufreiben.

Entweder löst sich PI in diesem Punkt von dem angeblich guten Freund USA der dafür vor allem verantwortlich zeichnet, und alles dafür tut, damit diese Entwicklung in Deutschland gefördert und gestärkt wird, oder es hört auf sich über Überfremdung zu beklagen, sondern nimmt die Überschwemmung Deutschlands durch Ausländer als etwas Positives an. Beides geht nicht.

Trotzdem versucht PI aber beides. Das ist wie die Quadratur des Kreises.

Gelöst kann dieses Problem nur dadurch werden, daß Deutschland sich wieder auf sich selbst besinnt und sich von jedem anglo-amerikanischen Einfluß diesbezüglich frei macht und aufhört weiter ein Satellitenstaat der USA zu sein.

Das mag die Feinschicht der USA auf sich ziehen, aber das würde nur zeigen wie die USA zu Deutschland wirklich stehen. Die USA verlangen von uns uns selbst aufzulösen und diesem Verlangen nachzukommen bin ich nicht bereit und niemand sollte dazu bereits sein.

US-Vize-Präsident kritisiert Deutschland als ausländerfeindlich:

<http://jungfreiheit.de/politik/ausland/2014/us-vizepraesident-beschimpft-deutschland/>

Bundespräsident Gauck – der sich in auffallender Weise in letzter Zeit für mehr Einwanderung ausgesprochen hat – schreibt seine Reden aufgrund von Vorlagen die ihm von den Amerikanern vorgelegt werden:

http://www.youtube.com/watch?v=x4b5QVXxIOo&list=UU5H_U6z_YhWaEUFg9fR-qw

Rockefeller-Agenten Joschka Fischer und Alexander Graf Lambsdorff fordern die Vereinigten Staaten von Europa:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/europa/oliver-janich/rockefeller-agenten-joschka-fischer-und-alexander-graf-lambsdorff-fordern-die-vereinigten-staaten-vo.html>

Warum wehrt sich PI dagegen nicht? Das ist doch die Wurzel all der Dinge gegen die PI sich wehrt??

Aber gegen die Wurzel all des Übels nämlich den verderblichen Einfluß der gegen Deutschland und auf die Zerstörung Deutschlands als eigenes Land, gerichteten US-Strategie selbst unternimmt PI nichts.

Vielleicht hat Verheugen es einmal am deutlichsten gesagt um was es geht:

<http://www.youtube.com/watch?v=aLW-dAwZeNc>

Das bedeutet aber nichts anderes als die Fesselung und Zerstörung Deutschlands. Und es kann kein Zweifel daran bestehen, daß die Amerikaner daran seit Jahren arbeiten.

Wenn PI einmal aufmerksam die Grünen beobachten würde, dann würde es feststellen, daß die Grünen diejenige Partei sind, die am meisten für das Eintreten, was die USA von uns verlangen. Sie stellen sich immer auf die Seite der USA. PI ist für die USA aber gegen die Grünen.

Die Grünen sind schon allein deshalb wertvoll für die USA weil sie Deutschland schwächen bzw. zerstören wollen. Das ist ein Grund warum führende Personen der Grünen in US-Think-Tanks gefördert werden z.B. Cem Özdemir (Atlantikbrücke), J. Fischer (Atlantikbrücke und diverse andere) und Jürgen Trittin (Bilderberger) (<http://www.heise.de/tp/artikel/37/37059/1.html>)!

Alles Personen die deutlich gesagt haben was sie von Deutschland halten (Fischer: "Deutschland muß von außen eingehegt und von innen ausgedünnt werden"; Özdemir: "Wir wollen das Deutschland islamisch wird"; "Der deutsche Nachwuchs heißt jetzt Mustafa, Giovanni und Ali!" Trittin: "Deutschland verschwindet jeden Tag immer mehr, und das finde ich einfach großartig.")

und daß sie sich freuen wenn Deutschland Stück für Stück verschwindet, sie alle werden gefördert und gepusht und politisch aufgebaut von den USA!

Was sagt PI dazu? Bzw. Warum sagt PI das nicht? Warum tut PI nichts gegen diese Steuerung von Deutschen Politikern im inneren durch die USA?

Deutschland ist nicht Amerika und Deutschland kann kein Melting-Pott werden wie die USA, was aber die USA von Deutschland verlangen, wenn es sich nicht selbst verlieren will. Deutschland kann auch kein Multi-Religiöses Land werden wie die USA von uns fordern.

Wenn Deutschland Deutschland bleiben soll, dann muß es sich von der westlichen Welt, die einen Kurs der Selbsterstörung eingeschlagen hat lösen und gute Beziehungen zu Rußland

und solchen Ländern suchen, die den von den USA angeführten westlichen Weg mit Multikulturalismus und Multireligiosität nicht mitgehen.

Dafür sollten wir eintreten.

Dazu müßte PI aber eine deutliche und klare Abtrennung von den USA und ihrer für Deutschland zerstörerischen (und auch bewußt gewollt zerstörerischen) Ideologie vollziehen und sich deutlich zu Deutschland bekennen.

Das würde auch heißen, jede Ideologie, die irgendwie auf die Abschaffung oder die innere Zerstörung Deutschlands gerichtet ist entschieden zurückweisen.

Es ist ein Widerspruch, eine Grünen-Politikern wie Rebecca Harms, die sich als ausführendes Organ der Neokonservativen in den USA, wie Victoria Nuland erweist, zu kritisieren und gleichzeitig die Neoconservativen in den USA von denen Harms indirekt gesteuert wird, weiter zu hofieren und von jeder Kritik hier im Blog auszunehmen.

Wo steht PI wirklich? Auf Seiten der amerikanischen Neocons, die Deutschland als einen US-Satellitenstaat betrachten, der abgehört und in Abhängigkeit gehalten werden muß?

Oder steht es zu Deutschland? Einem Deutschland das frei ist, das eine eigene Außenpolitik macht und sich frei seine Bündnispartner selbst aussucht?

Und das es sich nicht nehmen läßt ein gutes Verhältnis zu Rußland zu pflegen und gute Beziehungen zu Rußland zu unterhalten und das es den USA nicht erlaubt dieses gute Verhältnis einfach zu zerstören?

Ich bitte PI sich klar zu bekennen wo es steht.

Ist es für eine Steuerung unserer Regierung durch die USA so wie man es jetzt deutlich und offen in Kiew sehen kann? Dann sollte PI damit aufhören Leute wie Merkel, Gauck, von der Leyen oder Harms zu kritisieren.

Oder tritt PI dafür ein, daß Deutschland wieder Politiker bekommt die dem Volk und dem Land Deutschland verpflichtet sind und ohne Steuerung von Außen, von den USA für die Interessen Deutschlands eintreten?

Wäre das der Fall, dann gäbe es nämlich solche Geschehnisse wie in dem Artikel beschrieben bald nicht mehr.

Der Fisch stinkt nämlich vom Kopf her.

#70 Kriegsgott (27. Sep 2014 11:13) An @ #69 Uohmi
In meinem Bekanntenkreis konnte ich auch AfD-Anhänger gewinnen, die bei der BT-Wahl noch CDU/FDP/SPD gewählt haben. Teilweise auch aus dem sogenannten Rotweingürtel. Langsam wird es den Leuten mulmig. Dies nicht nur wegen der Islamisierung.

Was ich immer wieder feststelle ist folgendes. Die Wähler sind nicht dumm, nur informieren sie sich nicht so wie wir. Wenn man erst einmal Fakten geschaffen hat, links aus dem Netz verteilt oder ihnen den Koran vor die Augen hält (Sure 2, Vers 191) dann werden sie wach. Politik war bis vor kurzer Zeit nicht so wichtig für die Menschen, jetzt wo sie aber sehen, das wir verkauft werden, wachen endlich viele viele Bürger auf.

#72 Eurabier (27. Sep 2014 11:18) An #70 Kriegsgott (27. Sep 2014 11:13)
An @ #69 Uohmi

Politik läuft solange "nebenbei" und ist weniger wichtig als Fußball und DSDS, solange der Bürger nicht zu sehr von den linksgrünen Fehlentwicklungen betroffen ist. Zivilisation hält exakt drei Mahlzeiten lang. ...

#73 Kriegsgott (27. Sep 2014 11:27) An @ #72 Eurabier
Das kann ich so z. Zt nicht mehr bestätigen. Die Menschen wachen auf und das wird der Zonenwachtel und der CSU/SPD/GRÜNE das Genick brechen.
Ich bin mir sicher. AfD liegt bundesweit jetzt bestimmt schon bei lockeren 15%.

Auf den Punkt gebracht.

#75 Midsummer (27. Sep 2014 11:34) An #66 "732"
Die Haupttäter, die die Destabilisierung Europa mittels Massenzuwanderung voran treiben, sind global agierende politische und wirtschaftliche Eliten, deren Geheimplan anscheinend darin besteht, die Demokratie in Europa abzuschaffen und selbst die Macht zu ergreifen.

Die USA selbst dienen dabei vor allem als Hauptstandort mächtiger Drahtzieher.

Die Grünen sind ganz klar mit diesen Eliten verbunden und liefern die entsprechende (Multi-Kulti)-Ideologie.

#76 Istdasdennzuglauben (27. Sep 2014 11:37)
Den ganzen Tag schlafen und Abends wird Rabatz gemacht, das macht der Horde bestimmt viel Spass. Die hätten es eigentlich gar nicht nötig so ein Tamtam zu veranstalten. Denn hier in Deutschland wird auch der schlimmste Abschaum aufgenommen, kann sich vermehren und wird selbstverständlich alimentiert.
Gleichzeitig gehen noch genug Deutsche, regelmäßig und pünktlich schindern um dieses Pack zu unterhalten. Während uns ständig, und immer wieder eingehämmert wird wie wichtig dieser Abschaum für uns wäre.

#82 Uohmi (27. Sep 2014 12:27)
An #72 Eurabier (27. Sep 2014 11:18)
An #70 Kriegsgott (27. Sep 2014 11:13)
An #69 Uohmi
*Politik läuft solange "nebenbei" und ist weniger wichtig als Fußball und DSDS, solange der Bürger nicht zu sehr von den linksgrünen Fehlentwicklungen betroffen ist.
Zivilisation hält exakt drei Mahlzeiten lang....*

Nach meinen Beobachtungen laufen den Systemparteien die Wähler eher wegen der dilettantischen EU-USA Politik im Syrien- und Ukraine-Konflikt-, wegen der wirtschaftsfeindlichen Sanktionen, wegen der überbordenden Asylpolitik und wegen dem EEG-Gesetze weg. Dazu kommt die Hetze gegen Putin. Das reicht den meisten Wechselwählern schon. Deshalb hält sich die AfD auch in Punkto Islamisierung bedeckt.

#83 Midsummer (27. Sep 2014 12:35)
OT

Ein Oxford-Professor fordert, ähnlich wie die AfD, die Begrenzung und Regulierung der Zuwanderung. Schlecht ausgebildete Zuwanderer senken nach seiner Ansicht z. B. die Löhne der einheimischen Bevölkerung (ist bekanntlich in Deutschland in hohem Ausmaße der Fall):
<http://www.welt.de/debatte/kommentare/article132661699/Einwanderung-muss-begrenzt-werden.html>

#84 Synkope (27. Sep 2014 12:40)
"Gebraucht werde eine politische Lösung für Flüchtlinge auf überregionaler Ebene."
Ja, sehr gut, und zwar:
Flüchtlinge nur noch in Lagern ausserhalb von Europas.

Keine Islamisten, keine Terrorist-Mohammed-Verehrer, keine Armutseinwanderung, kein Ebola, kein Schiffeversenken vor Lampedusa, keine "Erpressung", keine Steuerverschwendung in Deutschland und der EU !

#86 HRM (27. Sep 2014 12:46)

Die sog Flüchtlinge gefallen sich in dreisten Besetzungstourismus – unterstützt von den Deutschenhassern von Links-Grün. Die Politik macht es möglich – eine Besetzung nach der anderen – kriminell und anmaßend. Die sog Flüchtlinge wissen, es wird ihnen nichts passieren. Die Deutschen sind aus deren Sicht offensichtlich diskussionsverliebt und gleichzeitig eierlose Pussys, die sich einfach alles gefallen lassen. Genau diese selbstmörderische Haltung wird letztlich mit zum Untergang Deutschlands führen, direkt in die Islamisierung. Deutsche werden allenfalls noch als rechtlose Dhimmis gehalten werden.

#87 Synkope (27. Sep 2014 12:57)

10\$/Monat pro Person im Flüchtlingslager Dadaab, Kenia für Essen + Unterkunft
<http://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/fluechtlingslager-in-kenia-drinnen-das-noetigste-draussen-fast-alles-11124826.html>

1200€ / Monat in Deutschland ...

Es ist klar, dass **die (1 Mrd) Afrikaner** nach Deutschland wollen und ihre Schiffe vor Lampedusa versenken, damit sie "gerettet" werden.

Aber warum wollen unsere Politiker unsere Steuergelder verschwenden für ein Faß ohne Boden?

Ich bin für FlüchtlingsLager wie in Dadaab, komplett ausserhalb der EU und auch für EU-Gelder, um dort die Ursachen der Not zu mildern, aber: Hilfe zur Selbsthilfe, Familienplanung, Stopp Verehrung vom Terroristen Mohammed usw.

Unerfreuliche Zahlen und Zustände.

#90 FrauM (27. Sep 2014 14:04)

Die Durchschnittsrente für Westdeutsche anno domini 2014 beträgt für Männer 970,- Euro, für Frauen 473,- Euro. Die Zahl der sogenannten Aufstocker (die wiederum vom Steuerzahler alimentiert werden müssen) konnte ich nicht über google herausfinden. Sie ist aber nicht unbeträchtlich.

Zehntausende Arbeitnehmer werden von Zeitarbeitsfirmen versklavt, mit minimalster Aussicht auf eine Festanstellung. Geburtsdeutsche, die Hartz IV beziehen, müssen sich bis aufs Hemd ausziehen und sich kontrollieren und schikanieren lassen.

Obdachlose müssen auf der Straße campieren, da nicht genügend Unterkünfte vorhanden sind. Und die Behausungen, die ihnen zum Nächtigen zur Verfügung gestellt werden, sind eine Katastrophe. Da hört und sieht man nichts von Menschenwürde. Macht nichts, sind ja auch nur Deutsche.

Schulen verfallen, Straßen werden nicht repariert, Brücken werden baufällig. Und das im (an Schulden) so reichen Deutschland!

Wenn man dann erfährt, daß allein die Handvoll krimineller Besetzer/Besitzer der Gerhart-Hauptmann-Schule in Berlin bisher schon Kosten in dreistelliger Millionenhöhe verursacht hat, wenn gefordert wird, daß Einwanderer aus Schwarzafrika mit einer kostenlosen Berufsausbildung samt Verköstigung und Lebens-, sowie Krankenversicherung beglückt werden sollen, wenn man hört, daß Einwanderer mit x Kindern tausende von Euro pro Monat bekommen, kann einem wirklich die Hutschnur hochgehen.

Man nenne mir einen einzigen Staat auf der ganzen Welt, nur einen einzigen, der ebenso verfährt und mein Zorn auf dieses irrsinnige System, dem wir ungefragt unterworfen werden, wird sich ein klein bißchen abkühlen.

#93 Keats (27. Sep 2014 14:18) An 54JeanJean (27. Sep 2014 10:16)

Richtig. Man sollte immer wieder darauf hinweisen, wie asozial und arbeitnehmerfeindlich das Handeln vieler "linker" Funktionäre ist. Politik ist für sie nur ein Weg zu Geld und Macht. Wer glaubt, dahinter würden geheime "sozialistische" Pläne stecken, schmeichelt nur ihrem Selbstbild. Man muß diese Leute ausschließlich nach ihren Taten beurteilen, nach den Folgen ihrer Politik: verrottende Infrastruktur, dysfunktional Schulen, steil ansteigende Mieten, massenhaft deutsche Obdachlose – und diese Leute feiern Schwulenehe und Islambereicherung als größte Errungenschaften. Sie sind korrupt, Pharisäer, Kriminelle, nützliche Idioten. DGB und SPD sind keine Arbeiterorganisationen mehr.

An 66 "732" (27. Sep 2014 10:53)

Ja, die Grünen sind die amerikanischste aller deutschen Parteien, ihre gesamte Idiotie ist Born in the USA. An Genderismus, Klimareligion und antiweißem Rassismus ist nichts "links" oder "fortschrittlich". Es ist schlicht der ideologische Arm des Globalismus. Von daher ist es sicherlich pikant, daß sie hier immer als Hauptfeinde ausgegeben werden. Der erste Schritt ist, ein Übel zu erkennen, der zweite, seine Ursachen zu erforschen. Den zu gehen, weigert sich PI beharrlich. Lieber erklärt man CSU und Arbeitgeberverband zu Linken, spiegelbildlich zur Antifa, für die überall nur Nazis herumlaufen. Man sollte sich immer nur an den Fakten orientieren und das Pippi-Langstrumpf-Denken den (geistigen) Kindern überlassen.

Das Fischer-Zitat zum "Einhegen" stammt nicht von ihm, sondern von einer Journalistin, die über ein Buch Fischers geschrieben hat. Man tut sich keinen Gefallen, wenn man falsche Zitate verwendet.

#95 Maria-Bernhardine (27. Sep 2014 14:39) An #93 Keats (27. Sep 2014 14:18)

...und zwar von der Geburtsmoslemin Mariam Lau geb. Nirumand, mit deutscher Mutter, der Gattin des Jörg Lau, Kandidat auf Liste Nürnberg 2.0, er ist Schwiegersohn des iranischen Abendlandhassers, gescheiterten Bombenlegers, Mohammedkarikaturen-Kritikers Bahman Nirumand, letzterer war Dutschke-, Meinhof- und Khomeinifreund, m.E. ein Agent, ein häßliches hutzeliges Männchen. Alle drei sind aus dem taz-Stall, heute schreiben sie u.a. für Die Zeit..., mehr bitte selber gugeln, habe grad keine Zeit und schon oft darüber ausgeführt.

Mariam Lau, geb. Nirumand

<http://i.ytimg.com/vi/hvLm6ty1wpQ/0.jpg>

<http://www.blu-news.org/2012/11/21/der-rote-terror-teil-ii/>

#96 "732" (27. Sep 2014 14:59) An #93 Keats

danke für Ihre Beitrag. Das mit dem Fischer-Zitat ist von hier:

http://www.der-runde-tisch-berlin.info/dokumente/zitate_angelich_deutscher_politikern.pdf

Wörtlich heißt es dort:

„Deutschland muss von außen eingehegt, und von innen durch Zustrom heterogenisiert, quasi verdünnt werden.“

(wurde so auch mehrfach hier bei PI zitiert)

Ich lasse mich aber gerne eines Besseren belehren.

An anderer Stelle will ich mich aber korrigieren:

Fischer und Özdemir sind Mitglieder im "European Council Of Foreign Relations" einem Ableger des mächtigen amerikanischen CFR (<http://politischestiftungenag.de/tl/European-Council-On-Foreign-Relations.htm>.) dessen Gründer, Edward Mandell House, der persönliche außenpolitische Berater Präsident Wilsons, übrigens für die Kriegshetze gegen Deutschland und den späteren Eintritt der USA gegen Deutschland in den ersten Weltkrieg maßgeblich mitverantwortlich war.

Das was die Amerikaner hier betreiben, dürfte klar sein: Die vollständige Amerikanisierung Deutschlands. Deutschland soll ein US-Satellit werden.

Übrigens war auch v. Guttenberg ein US-Mann. Er hat die Wehrpflicht abgeschafft, um damit die Auslandseinsätze der Bundeswehr unter US-Führung durchsetzen zu können.

Das wäre mit einer Wehrpflicht-Armee deren Aufgabe die Landesverteidigung ist niemals möglich gewesen.

Und natürlich gehörte bzw. gehört Guttenberg gleich mehreren US-Think-Tanks an, u.a. der Atlantikbrücke, die ihn für seine zukünftigen politischen Aufgaben in der deutschen Politik

aufgebaut hatte.

Nochmal meine Frage wo steht PI, auf welcher Seite steht PI?

#101 Vyras- (27. Sep 2014 18:57) An #26 Westgermane (27. Sep 2014 09:25)
Leider sind es nur 25 Illegale, es wäre mir eine Freude wenn es 250 wären und das über Monate.

Die sollen denen die Bude mal so richtig voll scheißen und auseinandernehmen. Was würde mich das freuen. >>>> Da gibt es ja noch viele, viele mehr, im Gaugler seiner Residenz, bei Fatima, Trittin, Laschet, u.s.w. und natürlich in allen, aber auch allen Partei-Zentralen, und bei allen die diese Flut >>> Willkommen <<< heißen, ich würde in Jubeln ausbrechen und immer wieder Jubeln.

#103 dummland (27. Sep 2014 19:21)
@732

Super Kommentar ! Alles Wesentliche auf den Punkt gebracht, Danke dafür. Wo Pi steht fragen sie ? Ich vermute leider, dass dieser Bruch mit dem großen Bruder und seiner Ideologie wohl zu hart wäre. Die reeducation ging eben auch an der Mehrheit der Pi-Kommentatoren nicht spurlos vorbei. Übrigens kam neulich auf arte eine gute Doku über das Wirken von Robert Rifkin und das OWI (Office of War Information)-der Urknall der von Ihnen beschriebenen Entwicklung gewissermaßen

Hans Heckel

<http://www.pi-news.net/2014/09/hans-heckel-ungebremst-ins-desaster/#comments>

#3 Allgaeuer Alpen (26. Sep 2014 18:10)
NIEMAND hat mehr die Eier in der Hose, SCHLUSS zu sagen.

#11 cost (26. Sep 2014 18:26)

Angst, die von der schwachen und irrigen Politgarde verordnete German Angst lässt alles und jeden Schwerverbrecher, Abkassierer und Massenvergewaltiger aus aller Herren Länder hier einmarschieren und drückt ihn monatlich unser sauer abgepresste Lohnsteuer in ihre gierigen Hände. Was aus unseren einheimischen Frauen wird interessiert die mehrheitlich politischen Kampflespen nicht. Also, ein Land, das Politiker wählt, die die eigene Bevölkerung den

kriminellen Gelüsten aller Welt zum Frass vorwirft. Nur um das eigene verschrobene schlechte Gewissen zu bereinigen. Krank.

#13 KDL (26. Sep 2014 18:32)

In Deutschland (und wohl auch in Skandinavien) gibt es eine ganz merkwürdige Situation: (fast) jeder weiß, dass das mit den großzügigen Aufnahmen der "Flüchtlinge" nicht so weiter gehen kann, weil es kurz- bis mittelfristig in eine Kathastrophe münden wird. Aber es traut sich (fast) niemand was dagegen zu sagen, denn er weiß, dass ihm im besten Falle ein "herzlos" oder "ohne Empathie" entgegen geschleudert wird, im Normalfall aber die Rassismus- oder Nazikeule benutzt wird. Und das selbst in eher konservativen Tageszeitungen wie meiner Mainzer Allgemeinen Zeitung". Die Leute, die gegen ein neues Asylbewerberheim protestieren werden regelmäßig übel attackiert.

Ich frage mich, wie es passieren konnte, dass eine derartige Schweigespirale im Lande installiert werden konnte. Diese Political Correctness liegt wie ein Leichentuch über dem Land. Und ich fürchte, es wird so bald nicht besser werden. Erst dann, wenn es bereits zu spät ist, dann wird sich vielleicht was regen.

#15 FW (26. Sep 2014 18:33)

Man muss sich nur mal die schulische und berufliche Laufbahn unserer Politiker (vor allem der Grünen) ansehen.

Dann merkt man, die begreifen gar nicht, was sie tun.

Die meinen noch, sie sind moralisch besonders wertvoll, weil sie in unserem bereits so dicht bevölkerten Land zusätzlich alle armen Menschen der Welt aufnehmen wollen, selbst wenn es Milliarden sind. Und dann erzählen sie uns noch, dass diese Menschen ja nichts kosten, sondern im Gegenteil für unseren Wohlstand sorgen werden.

Die sind offensichtlich viel zu blöd, um sich an Einwandererländer wie USA, Kanada und Australien zu orientieren.

Unseren Politikern ist auch die eigene Bevölkerung total egal.

Und deshalb ist das Schicksal Deutschlands vorbestimmt.

#19 BesorgterMensch (26. Sep 2014 18:45) An Zitat Hans Heckel

"... Jeder neue Armutszuwanderer aus anderen Weltregionen kommuniziert sein erfolgreiches Ankommen in Deutschland in seine Heimat und lockt so etliche Nachahmer an. Es entwickelt sich eine Lawine, unter der eine Kommune nach der anderen zusammenbricht, die gewaltige Integrationsprobleme in der Zukunft schafft..."

Und genau das ist das Problem, es kommen immer mehr und mehr Armutsmigranten, diese schaffen hier bei uns einen Status quo und zwingen uns Deutsche mithilfe verlogener, rotgrün-schwarzer Politiker ihre Lebensweise auf. Sie tun nichts anderes als zu fordern und ihre Forderungen werden erfüllt!!!

Welche abstruse Züge dieses Fordern annimmt kann man aktuell am Fall des Kreuzfahrtschiff "Salamis Filoxenia" erkennen, anstatt sich über ihre Rettung aus höchster Not zu freuen besetzen diese Nichtsnutze das helfende Kreuzfahrtschiff und fordern, nach Italien gebracht zu werden, wohl wissend, das sie von dort einen Freifahrtschein nach Deutschland, in das vorbehaltlos zahlende Land, mit Aussicht auf einen Lagerplatz in einem ehemaligen 4 Sterne Hotel, bekommen.

Dem muß ein Ende bereitet werden.

#23 KarlSchwarz (26. Sep 2014 18:54) An #19 Aktiver Patriot (26. Sep 2014 18:46)

Echte Flüchtlinge würden sich nicht so asozial, fordernd und kriminell verhalten. Sie würden sich dankbar zeigen! Wenn man als Politiker aber Volltrunken/bekifft seine Arbeit erledigen darf, dann kann schon mal das eine oder andere Wahrnehmungsproblem auftauchen. Die Aufnahmegesellschaft schaut sich das deutschlandfeindliche Verhalten der „Volksvertreter“

nicht mehr lange an!

Ich vermute auch, daß ein beachtlicher Teil der "Flüchtlinge" vor der Strafverfolgung in den Herkunftsländer geflohen ist und schon dort hochkriminell war.

Da sind sicher Ex-Ghaddafi-Söldner und abgebrühter Bürgerkriegskiller dabei.

In Buntland können sich diese Leute dann unbesorgt bewaffnen, Drogengeschäfte abwickeln und rauben und morden. Diese Fachkräfte werden sich sicher gut um unsere Rentner und Kinder kümmern.

Ein Schutz durch den Staat ist illusorisch Ich werde daher versuchen, meine Familie mit allen erlaubten und allen erhältlichen Mitteln zu schützen und keine Sekunde zögern bis zum Äußersten zu gehen. Eine Schande was aus meinem Land geworden ist. Wer hätte vor 30 Jahren gedacht, daß die Altparteien uns einmal in so eine Lage manövrieren.

Die Altparteien müssen weg und das täglich tausendmal gebrochene Asylgesetz muß grundlegend reformiert, wenn nicht gar abgeschafft werden.

#24 Jackson (26. Sep 2014 18:56)

Dazu paßt folgende Meldung:

<http://www.blu-news.org/2014/09/26/maeurer-will-nicht-abschieben/>

Selten hat ein linker Politiker so klar öffentlich ausgesprochen, daß er ausreisepflichtige Ausländer gar nicht abschieben will, sondern im Land behalten und auf Kosten des Steuerzahlers durchfüttern möchte!

#28 luther (26. Sep 2014 19:10)

wir sollten den Gutlingen schon entgegenkommen. Die Aufwendungen für die Invasoren werden fürderhin freiwillig erbracht. Wer das unterstützen will spendet oder erklärt sich bereit eine bestimmte Zusatzsteuer zu leisten. Die so erbrachten Leistungen werden an die Invasoren verteilt, das wars dann. Die Kosten der Heimführung der Invasoren werden auf die Gutlinge umgelegt. Der Spuk ist schneller beendet als man "Rassist" sagen kann.

#29 dummland (26. Sep 2014 19:11)

Hallo Pi-Gemeinde

nur mal ganz kurz (weil gefühlt 95% der Kommentatoren das irgendwie nicht verstehen): das Asylrecht MUSS (!) komplett abgeschafft werden ,da in der Praxis eine Differenzierung zw. echten bzw. Wirtschaftsflüchtlingen gar nicht möglich ist!
Entweder keiner oder alle -anders geht es nicht!!!

#30 BesorgterMensch (26. Sep 2014 19:14)

Wie sich der von mir unter #18 beschriebene Status quo unter anderem darstellt, kann man sich z.B. hier ansehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=6ZC-9rac0PE>

Von 1990 bis 2014 wurden ca. 3.700 Deutsche von Ausländern ermordet!!

Da spricht in den Systemmedien keiner so wirklich drüber. Anstelle dessen werden uns tagein, tagaus von den Systemmedien irgendwelche Muselmanenführer irgendwelcher Muselmanenvereine präsentiert, die das laute Lied auf den ach so friedlichen Islam singen. Und unsere verlogenen Politiker singen in trauter Eintracht laut mit. Ich wünsche mir, das diesen verlogenen Politiker bis zum Sankt Nimmerleinstag die Stimme weg bleibt.

Und das ist nur mein harmlosester, board konformer Wunsch für dieses verlogene, besitzstandswarende Pack.

#31 PI-ngelig (26. Sep 2014 19:14)

Wir alle hier wissen um den linken Zeitgeist.

Es gibt keine Möglichkeiten mehr Lampedusa-Neger unterzubringen? Das ist rassistisch, Bleiberecht für alle!

Städte haben für die Alimentierung arbeitsunfähiger/unwilliger Personen kein Geld mehr? Nehmt es vom rassistischen Michel, der hat genug und steht ohnehin in kriegerischer Dauerbringschuld.

Auch wenn es ausgelutscht klingt: Wenn Ströbele, Roth und die ganzen anderen P***** mal ohne PR- Absichten "Refujis" bei sich zuhause einquartieren, dann, ja dann...

Hasta luego

#32 Joseph Pistone (26. Sep 2014 19:15)

Man muss immer wieder BETONEN, dass diese "Flüchtlinge" NICHT ARM sind oder waren. Ihre Art zu leben entspricht ihrer Kultur-Evolutionären Stufe, so wie wir uns "Stufe für Stufe" kontinuierlich entwickelt haben.

Solche Stufe zu vergleichen oder die höhere als direkten Masstab der niederen anzugleichen, würde z.B. auch bedeuten, dass die Neandertaler arm waren. Was natürlich völliger Schwachsin ist. Auch wissen diese "Flüchtlinge", also Invasoren, erst von ihrer "Armut", durch die Migrationsindustrie und deren Akteuren, also Parasiten.

Jedes Rasse, Mentalität und Ethnie etc. hat ihre Arteigene Definition von Arm und Reich. UND: Kultursprünge gibt es nur im Kino. Wagt man sie in der Realität über Gebühr, folgt ein Desaster und Chaos....

#33 Paddelpfote (26. Sep 2014 19:15) An #1 Paroline

Unsere Volksvertreter werden solange nichts unternehmen, bis nicht eine *sichtbare* Mehrheit ihnen den Rücken stärkt.

Forenbeiträge im Internet werden nichts bewirken.

#36 Fat_Man (26. Sep 2014 19:26) An diverse Blogger..

Verschiedentlich wurde hier die Meinung geäußert, dass wirklich politisch oder religiös Verfolgte hier erst einmal kleine Brötchen backen sollten, bzw. eine gewisse Dankbarkeit gegenüber ihrem Aufnahmeland zeigen müssten.

Das halte ich für eine Fehleinschätzung. Man sieht das anhand des Verhaltens der "Flüchtlinge" (das waren wohl wirkliche Bürgerkriegsflüchtlinge aus Syrien), die vor Zypern auf ein Kreuzfahrtschiff gerettet wurden, als auch am Verhalten der "Lampedusa-Neger" z. B. auch in München. Dieses aggressive Pack will nur eins : Fordern, fordern, fordern, um für sich das Maximum herauszuholen.

Ein friedliches Miteinander halte ich für unmöglich. Und mal im Ernst : Wer würde sich mit 50% begnügen, wenn er alles haben kann ? Mit den doofen Deutschen kann man das ja machen. Das hat sich bis nach Afrika herumgesprochen.

#38 Reiner07 (26. Sep 2014 19:36)

Wenn man nicht anfängt den Begriff "Flüchtling" klar und hart zu definieren, dann brauchen wir keine Grenzen mehr, denn dann ist jeder, der aus einem armen Land kommt, oder schwul ist, automatisch ein Flüchtling auf unsere Kosten.

Auch jemand, der vor der Polizei flüchtet ist schließlich ein Flüchtling, doch hat diese Person dann auch automatisch einen Anspruch bei uns versorgt zu werden?

Jeder, der hier herkommt und eigentlich überhaupt kein Flüchtling, oder Asylant ist und uns auf der Tasche liegt nimmt automatische jedem wirklichen Flüchtling diesen Platz weg.

Welche der Herrschaften, die über Lampedusa. oder Malta illegal eingereist sind, haben eigentlich einen echten Flüchtlingsstatus? Die weitaus meisten dieser jungen Afrikaner jedenfalls ganz bestimmt nicht. Trotzdem bezahlt man diese Leute und beschäftigt Heerscharen von Beamten zu Ungunsten der tatsächlichen Flüchtlinge, die es leider gibt. Doch dazu muss sich auch fragen, was eigentlich mit den reichen Golfstaaten ist, was ist mit dem

Iran, Saudi Arabien, dem Oman, oder warum gehen keine Flüchtlinge nach Marokko, Algerien, Tunesien? Die 3 letztgenannten wären doch für alle Afrikaner sehr viel näher!
Sie kommen zu uns, nur aus einem Grund, weil es hier die fette Kohle zum abgreifen gibt. Für die wir Idioten weiter fleißig Steuern bezahlen!

#40 Joseph Pistone (26. Sep 2014 19:49) An 36 Reiner07 (26. Sep 2014 19:36)

Doch dazu muss sich auch fragen, was eigentlich mit den reichen Golfstaaten ist, was ist mit dem Iran, Saudi Arabien, dem Oman, oder warum gehen keine Flüchtlinge nach Marokko, Algerien, Tunesien? Die 3 letztgenannten wären doch für alle Afrikaner sehr viel näher!
Sie kommen zu uns, nur aus einem Grund, weil es hier die fette Kohle zum abgreifen gibt. Für die wir Idioten weiter fleißig Steuern bezahlen!

Insbesondere Mohammedaner gehören dort hin, wo sie ihren "Glauben" ausleben können, und das gönne ich ihnen aus tiefstem Herzen.

KEIN Moslem hat etwas im säkularem Westen zu suchen. WAS HABEN WIR MIT DER ISLAMOWELT ZU TUN???

Last Chance: Die Blockparteien aus dem Amt prügeln und echte und mütige Staatsmänner wie Geert Wilders an den Schalthebeln der Macht bringen.

#44 BesorgterMensch (26. Sep 2014 19:59) An #34 Fat_Man

Ich stimme Ihnen in ihrer Argumentation zu, das Asylrecht sollte abgeschafft, zumindest aber grundlegend nach strikten Zuzugskriterien überarbeitet werden.

An #37 Midsummer

Wenn ich viel Geld einsetze, mir ein Schrottauto kaufe, demzufolge auf dem entstehenden Verlust sitzen bleibe, kommt auch niemand für meinen Verlust auf, vielleicht kann ich beim Verkäufer fordern, nicht jedoch bei der Allgemeinheit.

Schön, wenn ein Wirtschaftsasyllant für sich den Anspruch erhebt, sich durch eine Überfahrt automatisch einen Platz in Wohlfühlland Deutschland erkaufen zu können. Ich als deutscher Steuerzahler bin nicht dafür verantwortlich, diesen Anspruch zu erfüllen.

#45 FrauM (26. Sep 2014 20:06)

Von Rechts wegen müßten die USA alle Kriegsflüchtlinge aus dem Nahen Osten aufnehmen. Schließlich haben die das Blutsüppchen angerührt und gekocht. Auslöffeln sollen es jetzt aber die Europäer, und im Speziellen die angeblich so reichen Deutschen.

Nachdem Schröder sich 2003 geweigert hatte, mit unseren Freunden in den Irak einzufallen, war wohl der Deal: Wir bomben, ihr nehmt die Flüchtlinge!

Wer hat Gaddafi beseitigt und Libyen destabilisiert? Wer hat wohl die diversen "Frühlinge" und den Schlamassel in Syrien angerichtet? Wer wollte sich geopolitisch Afghanistan sichern, oder, räuser, die Demokratie bringen (und nebenbei bin Laden jagen)?

Die USA sind flächenmäßig x mal größer als Deutschland. Also schlage ich vor, alle Kriegsflüchtlinge zu den amerikanischen Stützpunkten in Europa zu karren. Von dort aus können sie mit Transportmaschinen to the land of freedom gebracht werden und sich dort ungehindert ausbreiten.

Die frei werdenden, kommoden Flüchtlingsneubauten könnten dann von unseren Obdachlosen bezogen werden.

Naja, man wird wohl noch mal träumen dürfen.

#48 stephanb (26. Sep 2014 20:29)

Manche der Kommentare sind unterirdisch, weil sie einseitig auf die Einreisewilligen eindreschen.

Dabei gilt das Gleiche, wie mit den professionellen Bettlerbanden:

Nicht die Menschen sind die Schuldigen, weil sie nur die Möglichkeiten wahrnehmen, die ihnen geboten werden.

Zu den wahren Schuldigen gehören diejenigen, die unsere Gesetze ausgehöhlt haben (legal-illegal-schxxxegal), die aus voller Absicht alle Grenzen schleifen wollen im Zuge ihrer "One World"-Ideologie.

Mitschuldig sind diejenigen, die tagtäglich schicksalsergeben über anwachsende Flüchtlingsströmen berichten, so unaufhaltsam und unabwendbar wie eine Naturkatastrophe und die es dabei versäumen die Hauptschuldigen zu nennen, die zuvor ganze Regionen ins Chaos gestürzt haben.

Warum sie nur eine Richtung kennen, nämlich Richtung Nord, wird ebenfalls versäumt anzusprechen.

In den VAE errichtet man Skihallen im Wüstensand aber für flüchtige Glaubensbrüder ist kein Platz.

#49 Schüfeli (26. Sep 2014 20:43)

<http://www.muenchner-kirchennachrichten.de/meldung/article/bischoefe-fordern-wuerdige-aufnahme-von-fluechtlingen-in-deutschland.html>

Bischöfe fordern "würdige Aufnahme" von Flüchtlingen in Deutschland

26.09.2014 14:48

Die katholischen deutschen Bischöfe haben eine "würdige Aufnahme" von Flüchtlingen in Deutschland gefordert. Der Vorsitzende der Bischofskonferenz, Marx, äußerte sich heute in Fulda zum Abschluss der Herbstvollversammlung der Bischöfe. Ausdrücklich mahnte er gemeinsame asylrechtliche Standards auf Ebene der Europäischen Union an. Die Menschen müssten das Gefühl haben, dass es gerecht zugehe und niemandem mehr Lasten auferlegt würden, damit in der Gesellschaft die Haltung des Wohlwollens gegenüber Flüchtlingen erhalten bleibe.

KEINEN CENT DEN PFAFFEN – den Helfern der Schlepperbanden!

#51 Maurice2009 (26. Sep 2014 21:57)

Asyl kann nur der beantragen, der lt. Grundgesetz politisch verfolgt wird, eine Erfahrung aus der NS-Zeit, weil dort viele politisch Verfolgte (vor allem Juden) fliehen mußten. Was aber heute abläuft, ist, das alle Armen dieser Welt hier vom Sozialsystem profitieren wollen, das ist aber überhaupt nicht im Sinne des Grundgesetzes. Aber unsere unfähige Regierung ist nicht in der Lage, diese Leute sofort in ihre Heimatländer zurückzuschicken ! Deshalb wird es zu einer Katastrophe kommen, weil noch viele Millionen aus Afrika hier Asyl beantragen werden !

#52 Starost (26. Sep 2014 22:33)

In Ellwangen an der Jagst (25.000 Einwohner) soll jetzt eine seit der jüngsten Standortschließungswelle leerstehende Kaserne in eine "Landeserstaufnahmestelle" umgebaut werden. Hier werden dann bis zu tausend "Zuwanderer" untergebracht. Gerade kam im Südwest-Rotfunk eine Reportage, bei der auch "Stimmen aus der Bevölkerung" eingespielt wurden – die ausgewählten Bürger (?) sahen natürlich allesamt überhaupt kein Problem. Aber womöglich waren das ja Auswärtige: Der gesamte Landkreis wird nämlich aufgrund dieser Einrichtung von weiteren "Flüchtlings"-Zuweisungen verschont werden, so verspricht es die grün-rote Landesregierung in Stuttgart, um einer Mehrheit die Neusiedler schmackhaft zu machen – da wäre ich als Nicht-Ellwanger Kreisbewohner auch ein Befürworter. Sankt Florian regiert.

#53 martin67 (26. Sep 2014 22:56) An #46 FrauM

Von Rechts wegen müßten die USA alle Kriegsflüchtlinge aus dem Nahen Osten aufnehmen. Schließlich haben die das Blutsüppchen angerührt und gekocht. Auslöffeln sollen es jetzt aber die Europäer, und im Speziellen die angeblich so reichen Deutschen.

Richtig. Vielleicht zetteln sie auch deswegen immer neue Massaker an, um in unser Europa noch mehr Orientale, Neger und sonstige Exoten reinzupressen.

Ziel ist die hellbraune Rasse für die NWO.

#55 Malta (27. Sep 2014 05:55) An #53 martin67

Richtig. Vielleicht zetteln sie auch deswegen immer neue Massaker an, um in unser Europa noch mehr Orientale, Neger und sonstige Exoten reinzupressen.

Ziel ist die hellbraune Rasse für die NWO.

Da liegt nämlich der Hund begraben.

Ich könnte über dieses Thema ROMANE schreiben, weil ich mich damit Jahre lang beschäftigt habe, deshalb mach ich es Kurz:

Jede "geopolitische" Entscheidung in den USA, sei sie kurz, mittel, oder langfristig kommt durch knallharte wirtschaftliche Abwegungen und Berechnungen zustande:

Vor allem die EU-Länder mit ihren "Human Resources" bestehend aus weißen Europäern, sind für Nordamerika in erster Linie knallharte ökonomische KONKURRENZ. Das mittelfristige Ziel der Amerikaner ist Europa durch Masseneinwanderung vor allem aus außereuropäischen Ländern 1. zu destabilisieren und 2. den IQ + Arbeitsmoral der Gesamtbevölkerung zu senken (die ersten Ergebnisse sind in der PISA Studie schon sichtbar)

Langfristig sollen die besten Fachkräfte, die schon heute fluchtartig dem Kontinent den Rücken kehren (durch den demographischen Wandel in ihrer Heimat) , von den USA großzügig aufgenommen werden, die dazu beitragen sollendie eigene Wirtschaftskraft wiederum zu stärken (die durch die steigende schwarze Bevölkerung und dem eigenen Migrationsdruck aus Süd und Mittelamerika auch leidet)

Es ist selbstredend, daß aus Europa z.Z. hauptsächlich die gut gebildeten autochthonen Europäer in immer größerer Zahl in den Neuen Staaten , USA, Kanada und Australien/Neuseeland auswandern.

Diese Entwicklung wird durch den demographischen Wandel und der allgemeinen Angst vor dem Islam immer rasanter von statten gehen.

Und das Ergebnis wird sein, daß die Zurückgebliebenen Resteuropäer die Folgen ausbaden dürfen und einem Europa überlassen werden, das in Bürgerkriege, Massenarmut und Chaos versinkt.

Die einzigen Staaten, die von diesem Chaos ausgenommen werden sind z.Z. die tapferen OSTEUROPÄER (allen voran Putin, der sich nicht von dieser ONE-World Ideologie der Amis einlullen läßt)

....Ich könnte da noch über den Zusammenhang des Ukraine vs Russland Konflikt mit meinem oben geschilderten Szenario und die auffallende "Zurückhaltung" der Golfstaaten und ISRAEL , betreffend Syrien und Irak schwadronieren, aber das würde dann doch zu meinem Roman führen

mfg Malta

#56 Malta (27. Sep 2014 05:59)

Nachtrag : Wer sich jetzt fragt warum die Amis ausgerechnet den haupt Importeur amerikanischer Waren , Europa, mutwillig schwächen sollte, dem entgegne ich, daß die Amis schon längst auf ganz andere "Staaten" wie Brasilien, China und Indien als Hauptexportländer schielen.

#59 wilfried (27. Sep 2014 11:54)

Den hier geäußerten geostrategischen Zusammenhängen kann ich weitestgehend folgen. Nur, es gehören immer zwei dazu und da habe ich noch eine Erkenntnislücke. Gut, die EU-Bürokratie steckt mit dahinter. Das Spiel der korrupten Bürokraten hinter Olivenölkännchen und Glühbirne, dort wo es dann wirklich interessant wird, ist mir auch bewusst. Aber auch dort muss man ja nicht alles mitmachen. Mir ist noch nicht klar, wo sind die Kneifzangen und Daumenschrauben die dafür Sorge tragen, dass es so läuft wie es läuft.

#60 Istdasdennzuglauben (27. Sep 2014 12:11) An #59 wilfried (27. Sep 2014 11:54)
Das ganze Theater hier bei uns ist eigentlich nicht mehr erklärbar.
Es könnte jedoch was anderes dahinter stecken.
<http://news.nationalgeographic.com/news/2003/11/photogall>

#62 Starost (27. Sep 2014 13:34)
Wer sich noch wundert, wieso die große Mehrheit sich von einer kleinen Minderheit widerspruchslos beherrschen und tyrannisieren lässt, der sollte mal versuchen, sich an den europäischen Absolutismus zu erinnern, wo es prinzipiell genauso lief, und das über Jahrhunderte.
Und die Herrschenden sollten sich daran zu erinnern versuchen, wie der europäische Absolutismus dann sehr plötzlich endete: Auf dem Schafott.

Björn Höcke bei Maybrit Illner – eine Kurzanalyse

<http://www.pi-news.net/2014/09/bjoern-hoecke-bei-maybrit-illner-eine-kurzanalyse/#comments>

#3 Rohkost (26. Sep 2014 13:09)
Die Kommentare sprechen die klaren Worte der Bürgermeinung, welche ein andere ist, als die von Springer publizierte.
<http://www.welt.de/vermischtes/article132634924/Der-AfD-Mann-und-die-unkontrollierte-Zuwanderung.html>

#16 Marie-Belen (26. Sep 2014 13:33)
Ich habe mir die Sendung nicht angeschaut, weil ich vom allgemeinen Gutmenschengesülze immer Sodbrennen bekomme und in der Nacht nicht schlafen kann.
Nach dem, was ich bislang hören konnte, scheint Björn Höcke es geschafft zu haben, Ansätze von Denkstrukturen und Argumenten einzubringen, die jedem Normalsterblichen einleuchten; das ist nach allem, was man an Infamie im von uns bezahlten TV schon erleben mußte, sehr viel für den Anfang.
Eine Bitte: Könnte man vielleicht die wenigen Minuten bündeln, die Herrn Höcke vergönnt waren, seine Sicht der Dinge dazulegen, und hier kompakt zur Verfügung stellen.
Ich möchte aus gesundheitlichen Gründen den anderen Unsinn nicht präsentiert bekommen.

#52 Istdasdennzuglauben (26. Sep 2014 15:23)
Fazit: Deutsche Gutmenschen sind nicht für Deutsche Menschen gut.

#57 Peterchens Mondfahrt (26. Sep 2014 16:39)

Fazit: *Deutsche Gutmenschen sind nicht für Deutsche Menschen gut.*
'Deutsche Gutmenschen' sind faktisch Antideutsche.

#58 BePe (26. Sep 2014 17:01)

... Dänemark rät türkischen Bürgern zur Rückkehr!

Die dänische Regierung legt den in Dänemark lebenden Türken nahe, freiwillig in ihr Heimatland zurückzukehren. Das liege an den neuen unausgeglichenen Migrationszahlen. Junge Menschen zieht es bereits zurück in die Türkei. Während Kopenhagen ihre türkischen Mitmenschen um Heimkehr bittet, ist die Abwanderung für Deutschland ein zunehmendes Problem.

Ich erweitere dies auf Länder wie z.B Marokko, Tunesien, Tschetschenien, Kosovo, Bosnien, Pakistan, Afghanistan, usw..

<http://www.deutsch-tuerkische-nachrichten.de/2014/09/505437/daenemark-raet-tuerkischen-buergern-zur-rueckkehr/>

Ps.: Der letzte Absatz in dem Artikel ist natürlich hanebüchener Unsinn, der ständig von interessierter Seite (Wirtschafts-, Einwanderungs- und Islamisierungslobbyisten) runtergebetet wird, obwohl es nicht stimmt.

#60 Biloxi (26. Sep 2014 17:22)

Die dänische Regierung legt den in Dänemark lebenden Türken nahe, freiwillig in ihr Heimatland zurückzukehren.

(#58 BePe)

Das ist ja ein Ding! **Das nenne ich mal eine wirkliche Abschiedskultur.** Ob man so etwas wohl jemals in Deutschland hören wird? Ich fürchte, nein.

#65 BePe (26. Sep 2014 18:03) An #61 johann

Stichwort Hepatitis:

Kosten für Hepatitisehandlung explodieren!

13 Milliarden in nur 5 Jahren!

Dank Einwanderung zerreißt es bald unser Gesundheitssystem. Diese Kosten sind bald nicht mehr zu finanzieren. Deshalb wird auch bei der Masse (den Deutschen) gespart was das Zeug hält.

Hepatitis: So zwingen Ausländer unsere Krankenkassen in die Knie

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/udo-ulfkotte/hepatitis-so-zwingen-auslaender-unsere-krankenkassen-in-die-knie.html>

#71 Biloxi (26. Sep 2014 18:45)

Eine türkische Familie mit 5 Kindern bekommt immerhin schlappe 59000 Euro Rckkehrprmie.

#62 BePe

Der Preis ist ja bekanntlich ein Indikator für die Wertschätzung, die man einem Produkt, einem Ereignis oder einer Person entgegenbringt. **In diesem Falle ist es ein Kontra-Indikator.**

II

Jede Wette, in ein paar Jahren gibt es in Dänemark die Rckfahrkarte einfache ohne die Kohle.
Da würde ich dagegenwetten! Aber diese Wette würde ich auch gern verlieren. ;-)

#72 Thomas_Paine (26. Sep 2014 19:03)

"ZDF - heute in Europa" vom heutigen Tag:

<http://heuteineuropa.zdf.de/heute-in-europa/heute-in-europa-5989526.html>

Im Video "Situation der Flüchtlinge in Europa" wird noch nicht einmal geleugnet, dass Flüchtlinge in Italien 500,- Euro und einen One-Way-Fahrschein in die Hand gedrückt bekommen, damit sie nach Deutschland weiterreisen!

Das muss man sich mal vorstellen! :evil:

#74 Peterchens Mondfahrt (26. Sep 2014 21:12)

Im Video "Situation der Flüchtlinge in Europa" wird noch nicht einmal geleugnet, dass Flüchtlinge in Italien 500,- Euro und einen One-Way-Fahrschein in die Hand gedrückt bekommen, damit sie nach Deutschland weiterreisen!

Das muss man sich mal vorstellen! :evil:

Das ist der Dank für die zahllosen Milliarden, die für die Rettung Italiens rübergeschoben werden. Sage keiner, Italiener kennten keine Dankbarkeit! Da freue ich mich schon auf den 'Dank der Griechen'... :lol:

#77 Schüfeli (26. Sep 2014 21:28)

Das Wichtigste hat Höcke aber nicht gesagt:

- Masseneinwanderung = Ausbeutung und Armut (Lohndumping, Arbeitslosigkeit, steigende Mieten)

- Masseneinwanderung = Ethnozid (die europäische Bevölkerung wird durch Einwanderer aus der 3. Welt ersetzt).

Folge: Zerstörung der europäischen Zivilisation – Europa wird zum 3. Welt Slum.

- Masseneinwanderung verwandelt relativ homogene Nationalstaaten in die multiethnischen Gesellschaften.

Folge: Zerfall, Chaos und (Bürger)Kriege (siehe Jugoslawien).

Das kann man aber von einem AfD-Mann nicht verlangen.

Auch GEZ-Fernsehen wäre mit soviel Wahrheit hoffnungslos überfordert.

#81 nicht die mama (27. Sep 2014 01:32) AN #80 Schüfeli (26. Sep 2014 22:37)

Ich sehe die AfD als Türöffner.

Wie die Grünen damals linke Politik zum Schaden Deutschlands und der Deutschen etablierten und leichtgläubige Wähler die Altparteien auf einen Linkskurs zwangen, wird die AfD "rechte" Themen wieder etablieren, Denk- und Sprachsperrern lockern und so über die Zustimmung der Wähler die Altparteien zu einem Rechtsruck zwingen oder "radikaleren" Parteien den Weg ebnet.

Wenn der Bürger erstmal spannt, dass rechte Politik gleichzusetzen mit bürgerfreundlicher Politik ist, geht das schnell mit der Forderung aus dem Volk nach einem Ausstieg aus der linken Abschaffungspolitik.

Münchener Runde vom September 2014

<http://www.pi-news.net/2014/09/erhellende-muenchener-runde-kampf-gegen-is-terror-wie-bedroht-ist-deutschland/#comments>

#8 Adra (25. Sep 2014 22:10) An @WoodsRiverResident:

Das Problem ist doch, wenn Europa langfristig eine Chance haben soll, gibt es nur entweder die

oder wir. Das bedeutet es müsste eine Deportation von Millionen Muslime aus Europa zurück nach wo auch immer passieren. Dabei will "Wo auch immer" seinen Menschenabfall gar nicht zurückhaben, die haben genug, die wollen nur expandieren.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass es jemals dazu kommen wird, vor allem nicht in Deutschland aufgrund der Vergangenheit. Es kapiert niemand dass es eine existenzielle Frage ist.

Sie werden es erst kapiieren, wenn sie selbst nicht mehr existieren.

#9 Synkope (25. Sep 2014 22:11)

IS = gewalttätiger Dschihad.

Dschihad ist ein wesentlicher Bestandteil des Islams (entgegen der Lügen von Mazyek).

Dann gibt es noch den gewaltlosen Dschihad, der durch Geburten, Unterwanderung und Lügenpropaganda das gleiche Ziel hat: Einführung der Scharia.

Der gewaltlose Dschihad ist noch gefährlicher, weil Polizei, Verfassungsschutz und Politiker das nicht blicken und den sogar fördern.

Alle Muslime sind zum Dschihad verpflichtet.

Mazyek arbeitet beim gewaltlosen Dschihad mit, hat also das gleiche Ziel wie der IS.

In dem Fall mal gute Info bei der wiki: <https://de.wikipedia.org/wiki/Dschihad>

#11 Michael (25. Sep 2014 22:12)

...Ab 28. Minute wird es wirklich gut. Habe ich so noch nicht im Fernsehen gehört:

<http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/muenchner-runde/muenchner-runde-194.html>

#16 Synkope (25. Sep 2014 22:22)

Wie bedroht ist Deutschland?

Deutschland ist vorallem durch den gewaltfreien Dschihad (Geburten, Unterwanderung, ..) bedroht. Aktuell rund 4 Mio. Muslime=Schläfer in Deutschland.

Der Terror der IS ist nur das i-Tüpfelchen.

Solange wir nur das IS-Tüpfelchen bekämpfen, ist Deutschland massiv bedroht.

Wir müssen wesentlich den gewaltfreien Dschihad bekämpfen, der genauso das Ziel hat: Einführung der Scharia.

Basis für den gewaltfreien Dschihad ist die Verbreitung dieser faschistischen Ideologie durch Koran, Moscheen, Geburten und Einwanderung von Muslimen.

An der Stelle muß massiv gegen gesteuert werden.

Ansonsten können wir unser Grundgesetz begraben.

Der Balkan hat sich nach 500 Jahren aus der osmanisch/islamische Unterdrückung befreien können. Die naiven Rot-Grünen-Männchen und Männinnen unterstützen aktuell die Einführung der Scharia. ...

#87 Schüfeli (26. Sep 2014 00:39)

An @75 Micro Cube (25. Sep 2014 23:55)

Chat mit Björn Höcke

Solche Aussagen wie von Björn Höcke kennen wir auch von CDU / CSU.

Wie die Praxis aussieht wissen wir auch. So retten wir uns aus der Katastrophe nicht.

- DAS ASYLRECHT MUSS GANZ ABGESCHAFFT WERDEN, weil es zum 98%-Missbrauch führt und die Politik nicht willig / fähig ist, den Missbrauch zu unterbinden.

Deutschland kann trotzdem auf freiwilliger Basis den wirklich politisch Verfolgten Asyl gewähren, aber alle Ansprüche müssen abgeschafft werden.

(Übrigens das Recht auf Asyl wurde ins Grundgesetz wegen der politischen Verfolgung in den kommunistischen Ländern aufgenommen. Damals konnte man aber sogar im schlechten Traum nicht vorstellen, dass mit diesem Rechts Zigeuner hier überwintern werden).

- Wir haben keinen Fachkräftemangel - unsere Fachkräfte wandern aus!

WIR BRAUCHEN ZURZEIT GAR KEINE EINWANDERUNG - DAS BOOT IST SCHON ÜBERFÜLLT

UND SINKT!

Wenn irgendwo tatsächlich ein Engpass entsteht, soll man ältere Arbeitslose einstellen, notfalls kann man die ausgewanderten deutschen Fachkräfte durch attraktive Bedingungen zur Rückkehr bewegen (z.B. 200 000 Fachkräfte, die in der Schweiz arbeiten).

Für solche Tätigkeiten wie Pflege, kann bei attraktiver Bezahlung auch genug Personal aus 3 Mio. offiziell (10 Mio. real) Arbeitslosen rekrutiert werden.

Wäre die Masseneinwanderung gestoppt, wäre das Geld sofort da.

DARÜBER SOLL AFD VOR ALLEM MIT DER WIRTSCHAFTSLOBBY VERHANDELN, die das Land in Wirklichkeit regiert.

Die Beendigung der Masseneinwanderung (das moderne Mittel der Gewinnmaximierung) soll man der Wirtschaft attraktiv machen (z.B. durch Steuererleichterungen).

Wer trotzdem auf Einwanderer nicht verzichten will, soll für sie alle Kosten tragen (Privatisierung der Verluste) – das wird die Durst nach Billigkräften signifikant verringern.

Genauso soll AfD in Sachen Euro vorgehen.

Sie soll nicht mit CDU reden, die nur ein Lakai der Wirtschaft ist, sondern mit der Wirtschaft selbst. Die Linksrünen kann man ganz ignorieren – das sind nur nützliche Idioten.

#88 Malta (26. Sep 2014 00:52) An #35 Chaosritter

... Tja mit "Ostdeutschland" haben unsere Multikulti-Propagandisten und Sozial Ingenieure noch ein ganz dickes Problem, denn dort leben die Deutschen noch relativ homogen und autochthon. Das paßt unseren brau-grünen Ideologen überhaupt nicht. "Wo kommen wir denn hin, wenn es in Westeuropa irgendwann einmal noch "weisse-europäische Enklaven" gäbe. Das würde das Ziel der kompletten Auslöschung der ureuropäischen Bevölkerungstruktur gefährden. Deshalb muss man mit ununterbrochener Pro-Asyl propaganda dafür sorgen, daß auch wirklich alle Regionen gleichmässig "bereichert" werden.

#98 Schüfeli (26. Sep 2014 02:53) #90 Malta (26. Sep 2014 00:58)

Dich würde ich wählen. Na dann mal auf. Werde AfD Mitglied und erarbeite Deine vernünftigen Vorschläge mit dem Vorstand Deines Bundeslandes.

Danke für die Lorbeeren. Ich habe schon mit Gedanken gespielt, AfD beizutreten. Mich schreckt jedoch die AfD-Führung ab, insbesondere Lucke (siehe „Hamburger Appell“, den er unterschrieben hat – die ideologische Begründung der Agenda 2010, mit der die soziale Marktwirtschaft in Deutschland abgeschafft wurde).

http://de.wikipedia.org/wiki/Hamburger_Appell

Zurzeit sieht AfD nach FDP 2.0 aus. Dass AfD eine Systempartei ist, ist nicht unbedingt schlecht (nur Systemparteien haben heute eine Chance) – es widert mich jedoch an.

Ich habe auch keine Illusionen über Mechanismen der Macht.

Wird morgen die konservative Basis die Macht in der AfD übernehmen, wird übermorgen die Unterstützung durch „Freundeskreise“ aufhören und die Partei stirbt genauso schnell wie sie erschienen ist.

Zu #89 Micro Cube (26. Sep 2014 00:53) An @87 Schüfeli

So siehst Du die Welt. Und jetzt tu was und kämpfe dafür, dass Deine Ansichten mehrheitsfähig werden.

Der Grundsatz der westlichen Demokratie ist:

„Wenn Wahlen was ändern würden, wären sie verboten“ (K. Tucholsky)

Die Entscheidungen werden nicht von Mehrheiten getroffen, sondern von „Eliten“ (früher sagte man direkter: Kapitalisten) und durch manipulierte „Wahlen“ „legitimisiert“.

Die (schwache) Hoffnung ist, dass nicht die ganze Elite völlig degeneriert / verrückt ist, sondern dass es noch vernünftige Mitglieder der „Eliten“ gibt, die die Kurve kriegen.

In dieser Situation kann ein Normalbürger nur aufklären und Ideen erarbeiten und verbreiten. Z.B. durch Schreiben hier auf PI (es gibt natürlich auch andere Wege, aber ich bin eben einer, der lieber schreibt als redet).

Es sieht allerdings wie der Vorabend der französischen Revolution aus.

Schon morgen kann sich die Situation ändern (Verschärfung der Krisen) – die gescheiterten

„Eliten“ werden weggefegt und das Volk wird vom Objekt zum Subjekt der Politik.
Dann wird alles sehr schnell gehen, und die Aufklärung / Ideen von heute werden eine entscheidende Rolle spielen.

#121 Mark Aber (26. Sep 2014 08:23)

Es ist so, wie ich immer wieder sage und es verbreite und bereits viele Nachahmer gefunden habe:

Der Islam ist das Krebsgeschwür und die Muslime, und seien sie auch noch so "vorbildlich integriert" die dazugehörigen Metastasen.

Am Ende steht der Tod des "Wirts", in diesem Falle der Tod von Andersgläubigen. Und dies weltweit, auch in Europa!

Daher MUSS es endlich eine Reaktion der Säkularen und Christen in Deutschland geben, um die Anzahl vom Muslimen endlich zu reduzieren. Kein Familiennachzug mehr, kein Kindergeld mehr für nachgewiesene Muslime und Ausweisungen bei Vergehen die schon eine Bewährungsstrafe nach sich ziehen. Bewähren kann man sich auch in der muslimischen Heimat, die man ja auch hier pflegen möchte und sich eben nicht assimilieren wie es sich gehören würde für einen "dankbaren Migrant".

Dazu noch:

Die ISIS, so schlimm es sich anhören mag, ist für Deutschland, Europa und die gesamte freie Welt das Beste was passieren konnte. Denn dieses Grauen hat das Potential, den Blinden, den Gutmenschen und Multi-Kulti-Spinnern endlich die Augen über den Islam zu öffnen und sie nachdenken zu lassen ob sie nicht jahrelang in einer Traumwelt lebten!!

Wenn diese "Chance", die wir jeden Tag mit Grauen im Fernsehen verfolgen, ebenfalls verpufft und schlimmste Massaker und Gräueltaten die Menschen auch nicht aufwecken, dann sind wir endgültig dem Untergang geweiht, dann kann sich dieses Grauen auch hier mit einer Intensität ausbreiten, die wir uns nicht ausmalen können.

Ich möchte betonen, dass dieses Grauen, was sich derzeit für die Christen und anderen Glaubensrichtungen im Nahen Osten abspielt an Unmenschlichkeit nicht zu überbieten ist. Aber, so traurig es auch ist, es ist die letzte Chance für Europa, sich doch noch aus den Klauen des Islam zu lösen.

#126 von Politikern gehasster Deutscher (26. Sep 2014 08:56)

An #117 katharer (26. Sep 2014 08:19)

Ich sehe die Dinge ganz anders und bin der Meinung, man sollte der Natur freien Lauf lassen, die regelt das schon.

Wenn es mir schlecht geht, oder ich bedroht werde, erwarte ich auch nicht, dass Fremde für mich aufkommen.

Das ist nun mal Schicksal!

Oder glauben Sie im Ernst, dass sich ein einziger, bunter Sozialschmarotzer für Ihr Wohlergehen interessiert?

Zu den Gutmenschen, die Probleme mit ihrem eigenem schlechten Gewissen haben und deshalb das soziale Deckmäntelchen über die ganze Welt stülpen wollen, gehöre ich nicht!

#129 Tiefseetaucher (26. Sep 2014 09:24) An #65 NoDhimmi (25. Sep 2014 23:35)

Höcke hat richtig gekontert auf das penetrante "damals" des Zausels, dass nämlich die 13 Mio Vertriebenen Menschen aus dem gleichen Kulturkreis waren.

Eben, das ist der springende Punkt und man darf solche Dummheiten diesen verklärten One-World-Träumern und der hiesigen wohl-situierten linken Salon-Schickeria, zu der ich auch die unsägliche Illner zähle, nie unwiderproben durchgehen lassen.

Es ist ein gewaltiger Unterschied, ob es sich um die eigenen Leute handelt oder um Menschen aus anderen Kulturen mit komplett anderen Denk- und Verhaltensweisen – für letztere tragen wir null Verantwortung, die sollen bitte selbst sehen, wie sie auf der Welt zurechtkommen.

Die kümmern sich auch höchstens – wenn überhaupt – um die eigenen Leute und pfeifen auf uns. Nur ein kleines Beispiel am Rande: Bei Necla Kelek ist nachzulesen, wie befragte Importbräute aus der Türkei zum Besten geben, dass es in Deutschland eigentlich ganz ok sei, man aber die Deutschen eigentlich nicht brauche und mit diesen auch keinen engeren Kontakt wünsche.

Und weshalb sollen ausgerechnet wir den Weltenretter spielen und alles, was entfernt menschliche Züge trägt – selbst übelste Salafisten-Barabaren – an unser großes Herz drücken? Wer derartiges von einem Volk fordert, wie etwa der halbsenile, gutmenschliche Geschäftemacher Neudeck, vergeht sich an diesem. Höcke hat gut gekontert.

#135 Tiefseetaucher (26. Sep 2014 10:10) An #115 katharer (26. Sep 2014 08:09)
Bosbach ist für mich das Bindeglied zur AFD und Merkels Sprachrohr zum Thema klare Ansagen.

Bosbach ist alles, nur nicht Merkels Sprachrohr, bestenfalls Merkels Feigenblatt. Sie scheinen immer noch nicht ganz begriffen zu haben, wie diese Frau tickt. Sie will uns definitiv nichts Gutes.

#146 Tiefseetaucher (26. Sep 2014 11:02) An #135 Heisenberg73 (26. Sep 2014 10:43)

ZDF Politbarometer:

Eine knappe Mehrheit (!) der Deutschen will angeblich mehr (!) syrische und iralische "Flüchtlinge" nach Deutschland holen!

Da hat die AfD aber noch viel Aufklärungsarbeit vor sich!

Letzteres sicher schon.

Aber man weiß doch auch, wie derartige Umfrageergebnisse, die genau so gewünscht sind und in Auftrag gegeben wurden, zustande kommen.

Man stellt die Frage so allgemein, dass sich wenige trauen, sie komplett zu verneinen. Also heißt das dann "ja".

Unter den Ja-Stimmen sind mit Sicherheit sehr, sehr viele, die auch auf folgende vier Fragen, die natürlich nicht gestellt wurden, mit "ja" antworten würden:

1. Sind Sie dafür, ausschließlich von Bürger- und Glaubenskriegen bedrohten Menschen Asyl zu gewähren, nicht aber Wirtschaftsflüchtlingen?
2. Sind Sie im Gegenzug dafür, als Asylbewerber nicht anerkannte Personen umgehend wieder in ihre Heimatländer zurückzuschicken?
3. Stimmen Sie der Feststellung zu, dass die Asylgewährung nur vorübergehender Natur sein kann und die betreffenden Personen nach Wegfall der Asylgründe wieder in ihre Heimatländer zurückkehren müssen?
4. Würden Sie christliche Asylbewerber muslimischen vorziehen?

Freunde, wir werden nach Strich und Faden manipuliert in dieser – leider, bis in die 80er-Jahre war das anders – Demokratie-Simulation. Vielen dämmert das gottlob so ganz allmählich.

#147 Heisenberg73 (26. Sep 2014 11:02)

Die Medien manipulieren meisterhaft.

Da wird der Michel so lange medial bearbeitet, bis er sich seine ärgsten Feinde mit einem seeligen Lächeln ins Haus holt.

Da werden ihm im TV kleine, blonde Mädchen als Opfer der IS präsentiert, aber bei uns

einreisen tun dann nur 20jährige muskulöse Zauselbärte mit Häkelkappchen und Koran unterm Arm.

#148 katharer (26. Sep 2014 11:18)

An #115 katharer (26. Sep 2014 08:09)

Bosbach ist für mich das Bindeglied zur AFD und Merkels Sprachrohr zum Thema klare Ansagen.

Bosbach ist alles, nur nicht Merkels Sprachrohr, bestenfalls Merkels Feigenblatt. Sie scheinen immer noch nicht ganz begriffen zu haben, wie diese Frau tickt. Sie will uns definitiv nichts Gutes.

Hier folgt eine politische Betrachtung der Spitzenklasse!

An Tiefseetaucher

Ich bin mir relativ sicher zu wissen wie Merkel tickt.

vollkommen Nüchtern, pragmatisch und wertfrei betrachtet:

Merkel hat bei Ihrer ersten Wahl schon richtig in die Fresse bekommen.

Das Wahlvolk war von Rot/Grün belogen und betrogen worden und wurde abgewählt.

Prognosen sagten die absolute Mehrheit für Merkel voraus.

Merkel hat im Wahlkampf offen Ihre Ziele präsentiert die in einem Wahlkampf von Schröder demagogisch auseinander gepflückt wurden.

Wie gesagt, völlig wertfrei ob die Ziele gut oder schlecht waren.

Was hat Merkel gelernt?

Ganz klar eins. Rede nie offen über die eigenen Ziele, gib nur soviel Preis was du musst und vor allem richte ein Stück weit dein Fähnchen nach dem Wind, so das dadurch das Volk beruhigt ist.

Was für Rahmenbedingungen hatte Merkel?

Immer eine extrem starke linke Opposition. Ständige Linke Blockadepolitik im Bundesrat.

Auch aktuell in (fast.) allen Länderregierungen SPD und/oder Grüne. Im Osten auch Linke.

Merkel hat zwei Möglichkeiten: Entweder rückt Sie nach Links und grast hier Themen ab und lässt die Linken Gewähren, oder Sie geht in die Opposition und überlässt rot Grün/Bundestag und Bundesrat.

Für mich ist hier Merkel mit Abstand das geringere Übel

Stimmung im Volk

Noch vor wenigen Jahren waren die Grünen im Vormarsch und kurz davor die SPD einzuholen.

Ebenso die Stimmung im Volk.

Durch das Abschalten der Kraftwerke hat Merkel den Grünen das Hauptthema genommen. Die Grünen zerlegen sich seitdem.

Jeder Politiker, inkl. Bosbach, wäre vor 5 Jahren Medial und in der öffentlichen Wahrnehmung zerrissen worden wenn er sich so geäußert hätte wie gestern oder in den letzten Wochen.

Die Zeit ist reif um das Thema Islam und gescheiterte Integration zu Thematisieren. Die

Stimmung im Volk schlägt um. Migranten Gewalt, Sozialmissbrauch, Salafisten, Kopftuchträgerinnen, Zottelbärte und vor allem IS lassen das Volk erwachen.

Noch ist aber die Zeit politisch nicht reif das Merkel offen und hart gegen den Islam vorgeht.

(Losgelöst ob Sie das aus Überzeugung oder politischem Kalkül macht)

Daher schickt die Bosbach vor der sich hervorragend schlägt und für viele im Volk ein Sympathieträger (geworden) ist.

Selbst führt Sie Islamkonferenzen durch und Bosbach und andere besetzten die Anti Islam Haltung.

Daher bin ich mir zu 100% sicher das es, nach weiteren Erfolgen der AFD, zu Annäherungen kommen wird. Wenn offen über Koalitionen mit den Grünen gesprochen wird, dann ist die AFD näher.

Bosbach wäre ein passendes Bindeglied.

Das alles wertfrei zu meiner Meinung zur Politik von Merkel sondern komplett Pragmatisch.
Die AFD wird es auf lange Sicht nicht schaffen Alleine Regieren zu können.

Die hat 2 Möglichkeiten:

A Opposition , damit die Regierenden zwecks Machterhalt Ihre Positionen zu den eigenen macht

B. Regierungsbeteiligung wo die Gefahr herrscht vom Koalitionspartner aufgefressen zu werden und das Profil zu verlieren

ICH wäre für die nächsten Jahre für A.

Eine traurig stimmende Zukunftsahnung.

#149 Tolkewitzer (26. Sep 2014 11:24)

Erst wenn unsere eigene Vergangenheit objektiv aufgearbeitet wurde und wir nicht mehr die Propaganda der Alliierten als unsere Geschichte verstehen, erst wenn Vaterlandsliebe nicht kriminalisiert wird, sondern wieder gelebt werden darf, erst wenn Probleme in unserem Lande nicht mehr tabuisiert werden, sondern auch von den Medien klar angesprochen werden und von der Administration als solche erkannt werden, erst wenn es den Menschen wieder Freude macht ausreichend Kinder in die Welt zu setzen, weil sie für sie eine glückliche Zukunft sehen, erst dann bekommen wir auch das Problem mit den Eroberern in den Griff.

Aus heutiger Sicht also erst, wenn wir aus verbrannter Erde wieder etwas neues errichten dürfen und alle gemeinsam bei Null anfangen müssen.

Eine düstere Vision, aber eine andere habe ich inzwischen nicht mehr.

#150 White Russian (26. Sep 2014 11:34)

Allein der Begriff "Flüchtling" ist pure Emotionalisierung! Migrant ist das was der Tatsache entspricht. Da "Flüchtling" nicht mehr auf die Tränendrüse drückt, macht man "Armutflüchtling" daraus. Es soll suggeriert werden: "Seht her wie schlecht es denen geht. Wir MÜSSEN helfen, sonst macht es niemand.!"

Zudem kommt das Wort Katastrophe oft im Zusammenhang mit "Flüchtlingen" bzw.

"Armutflüchtlingen" vor. Diese Emotionalisierung soll verhindern, dass man Probleme rational angeht und die wahre Ursache für die Probleme Afrikas und des Orients benennt! Wir sollen "betroffen" sein, damit wir via NGOs schön spenden und immer wieder uns schuldig fühlen.

Allerdings arbeiten die meisten NGOs für Vater Staat. Fazit: unsere Spenden gehen an die selben, die unsere Steuern kassieren!

#154 eo (26. Sep 2014 12:26)

Wie es

so aussieht,

leben wir heute

in einer Teufelszeit;

denn es ist seit jeher das

Bestreben des Teufels, alles

immerzu durcheinander zu wirbeln

und alles mögliche, was wirklich

nicht zusammenpaßt, eben

ohne jede Rücksicht

auf Verluste

zusammenzuschmeißen,

-rühren und -klatschen, wie es

dem Teufel bzw. den Teufeln gerade

gefällt. Von da her rührt ja auch

dessen Name – **Dia-bolo.**

nämlich der, der alles

verwirrt und somit

verwirbelt.

Sind traditionell christliche Werte rechtsextrem?

<http://www.pi-news.net/2014/09/sind-traditionell-christliche-werte-rechtsextrem/>

#4 sharky41267 (24. Sep 2014 23:43)

Papst JPII: Menschliche Bildung und kulturelle Zugehörigkeit

... 6. Die Aufnahme der eigenen Kultur als Struktur verleihendes Element der Persönlichkeit, insbesondere in der ersten Phase des Heranwachsens, ist eine universale Erfahrung, deren Bedeutung man nicht unterschätzen darf. Ohne diese Verwurzelung in einem festen Nährboden würde der Mensch selbst Gefahr laufen, in noch zartem Alter einem Übermaß an gegensätzlichen Reizen ausgesetzt zu sein, die seiner ruhigen, ausgewogenen Entwicklung nicht förderlich wären. Auf Grund dieser fundamentalen Verbundenheit mit den eigenen »Ursprüngen« – auf familiärer, aber auch territorialer, sozialer und kultureller Ebene – entwickelt sich in den Menschen das »Vaterlandsbewußtsein«, und die Kultur neigt dazu, eine mehr oder weniger »nationale« Gestalt anzunehmen. Selbst der Sohn Gottes erwarb, als er Mensch wurde, mit einer menschlichen Familie auch ein »Vaterland«. Er ist für immer Jesus von Nazaret, der Nazarener (vgl. Mk 10,47; Lk 18,37; Joh 1,45; 19,19). Es handelt sich um einen natürlichen Prozeß, in dem sich soziologische und psychologische Ansprüche gegenseitig beeinflussen, was normalerweise positive und konstruktive Auswirkungen zur Folge hat. Die Vaterlandsliebe ist deshalb ein Wert, den man pflegen muß,[...]

Voll Nazi...

http://www.vatican.va/holy_father/john_paul_ii/messages/peace/documents/hf_jp-ii_mes_20001208_xxxiv-world-day-for-peace_ge.html

#9 Sebastian_Nobile (25. Sep 2014 00:00)

Röchtsöxtröm ist überall und alles! Wenn man einen entsprechenden Dachschaten hat, ist auch Omas Dirndl im Schrank rechtsextrem und der Besitz eines Dackels. Mir ist das inzwischen so dermaßen wurscht, was irgendwelche Leute aus irgendwelchen Nischen oder aus Machtpositionen heraus postulieren...wer die Lügen solcher Leute glaubt, muss halt noch lernen, dass Menschen gerne für den eigenen Zweck manipulieren. Sie manipulieren mit Worten, mit Anschuldigungen, mit Verdrehungen, mit Lügen und mit Halbwahrheiten. Und wer das nicht begreift, der fällt sowieso immer wieder auf solche Menschen rein und hat noch nicht gelernt, selbst zu denken. Wer frei ist in seinem Inneren, der lässt sich nicht von Zwecken einspannen, die ihn wieder unfrei machen wollen und er lässt sich nicht erzählen, was er gefälligst zu denken hat.

#10 stephanb (25. Sep 2014 00:02)

Einschlägige PC-Codes finden sich bereits auf den ersten Blick in einem für Laien vermutlich sachlich verfaßt aussehenden Text.

– **Stigmatisierung mittels Vermengung** sachlicher wie wertender Attribute, wobei die wertenden Attribute eindeutig in der Überzahl gehalten sind:
Konservativ, traditionalistisch, rechtspopulistisch, rechtsextremistisch und alles irgendwie "Rechts"...

Wir erinnern uns:

Bis mindestens vor 25 Jahren, als wissenschaftliche Bewertung und Forschung noch vor ideologischer Anbiederung kam (zumindest im Westteil Deutschlands und in der seriösen Forschung) hieß das "konservativ", "traditionell", "rechtsgerichtet" und "rechtsradikal".

Am Samstag (Ende Sept. 2014) findet in der Begegnungsstätte Alte Synagoge in Wuppertal von 10 bis 13 Uhr ein Workshop unter dem Motto „Maßnahmen gegen Rechtsextremismus in der Kirche“ statt. Im Workshop sollen mögliche Handlungsschritte entwickelt werden, wie die Kirchen gemeinsam und mit anderen Akteuren gegen Rechtsextremismus, alltäglichen Rassismus und für eine demokratische Kultur eintreten können, wie die Veranstalter erklärten.

– **"Rechtsextremismus":**

Das klar wie Kloßbrühe gezeichnete Bild, das tapfer gegen alle anderslautenden Meinungen wie eine Monstranz vor sich herzutragen gilt.

– **"andere Akteure"**

"Regierungsunabhängige", zwangssteuerfinanzierte NGOs wie "Für ein weltoffenes Deutschland" zum Beispiel.

Die Jungs mit den schwarzen Kapuzen und die mit den langen Bärten zum Beispiel.

Schwarz-weiße Schlipsträger und Hosenanzüge als Galionsfiguren sind ebenfalls willkommen. Hauptsache, "gegen Rechts"

– **"alltäglicher Rassismus":**

Synonym für nicht PC-konforme Sprache, Gestik- und Blickkontrollen.

Der "Rassist" könnte ja im falschen Moment husten, den Falschen anschauen oder gerade nicht anschauen.

– **"demokratische Kultur":**

Das Kultivieren beständigen Selbstzweifels: Wie kann der ständig rassistischen Versuchungen unterliegende Deutsche es den anderen, Diskriminierten, Unterdrückten, Verkannten noch rechter machen? ...

#12 kolat (25. Sep 2014 00:04)

Viele römisch-katholische Christen in Deutschland sind wohl nur deswegen noch nicht ausgetreten, um dem Islam nominell nicht komplett das Feld zu überlassen.

Doch immer mehr unserer Geistlichen/Theologen zeigen unverblümt, daß sie auf europäische Christen nicht mehr setzen. Ihnen genügen die Milliarden Christen weltweit, während sie auf unserem Kontinent den Moscheebau unterstützen.

#15 Redefreiheit neu (25. Sep 2014 00:25)

Die Natur ist rechtsextrem und rassistisch. Wg unterschiedlicher klimatischer und anderer Lebensbedingungen haben sich unterschiedliche den jeweiligen Gegebenheiten angepasste Rassen entwickelt (Eskimos, Aborigins, Schwarze, Weiße, Asiaten usf. (= voll Nazi !)

Zudem ist die Natur absolut diskriminierend – Dicke und Dünne, Lang- und Kurzbeinige, Blonde und Rothaarige, Hübsche und Hässliche und nicht zuletzt Intelligente und Dumme.

Sofort ab zur Gentechnik und die rassistische und diskriminierende Natur korrigieren!

Schlaft gut!

Oh, vergessen: Anklage gegen die Natur vor dem EUGMH

#19 Alau (25. Sep 2014 00:50)

Ihr habt völlig recht mit dem aufgezeigten Irrsinn.

Zudem finde ich es einfach frustrierend, dass ich täglich arbeiten gehe, um mit meinen Steuern zu ermöglichen, dass so eine unterbelichtete Tante ihren hetzerischen Phrasenbrei (direkt aus der Antifa-Mülltüte) auskübeln kann – jahrzehntelang – bis sie dann in Pension geht, selbstverständlich auch auf unsere Kosten.

Leute, wenn ich bedenke, dass letztlich wir mit unserer Arbeit und unseren Abgaben diese linksextremen Politikkommissare und ihre Planstellen-Klapsmühlen überhaupt am Laufen halten – dann ist es manchmal schwer, nicht zu verzweifeln.

#34 W. Martin (25. Sep 2014 02:42) An #30 johann (25. Sep 2014 02:15)

Allein bei dem Wort "Intensivtäter" sträuben sich mir die Nackenhaare. Diese Gewohnheitsverbrecher finden sich doch in (-geföhlt-) jedem 2. oder 3. Bericht dieser Art.

Kaum ein Bürger, der sich nicht fragt: Wieso laufen die eigentlich frei rum?

Die Einzigen, die sich nicht daran zu stören scheinen,

sind Staatsanwälte und Richter. Das, angesichts dieser Zustände, bei uns noch kein Polizist völlig ausgerastet und Amok gelaufen ist, grenzt schon an ein Wunder.

#62 Miss (25. Sep 2014 07:57)

@ alle

Mensch, ich möchte allen antworten, was aber zu viel werden würde

Das haut wieder mächtig rein in die Gefühlswelt. Inzest, linksradikale Kirchenmitglieder, Tote durch eigene Willkommenskultur. Ich erlebe gerade am Rande mit, wie Menschen mit gesunden Ansichten, guter Bildung, lebendigem Familienleben nicht nur politisch ein Strick gedreht wird, sondern auch beruflich und privat. Da werden kluge, warmherzige Menschen als rechtsradikal und (wie oben schon jemand schrieb) das ganze Mensch-sein abgesprochen. Da wird nach menschlichen Seiten gesucht, die Wahrheit verdreht und dann findet man Halbwahrheiten und medialen Todschatz in Presse, Radio und TV.

Weil sie die Wahrheit ansprechen.

Ich habe solche Angst! Man steht (fast) ohnmächtig daneben, es sei denn, man hat den Mut sein Hab und Gut auch aufs Spiel zu setzen.

Pi, bitte eine gute Meldung am Tag!

Büdde büdde!

#68 sunsamu (25. Sep 2014 08:47)

Nur die noch existierenden christlichen Werte wie Nächstenliebe, Vergebung und Gnade haben bisher Anarchie und Barbarei in Europa verhindert.

Die neuen "Eliten" machen sich dran, diesen Zustand der Gesellschaft durch Förderung des Islam, der Unzucht, der Inzucht und durch Missachtung der Menschenwürde und Gleichschaltung unter einer kommunistisch-sozialistischen Ideologie zu verändern.

In eine Barbarei geschlechtsloser, hemmungsloser, ungebildeter, lustvoll mordender und entmenschlichter Monster.

Können wir, wollen wir diesen Wahnsinn stoppen?

#73 mischling (25. Sep 2014 09:11)

Linke hassen die Bourgeoisie bzw. die bürgerliche Gesellschaft. Man kann nicht links sein und bürgerlich gut finden. Es ist eine subjektive Präferenz. Jedoch, was die (historische) bürgerliche Gesellschaft ausmacht ist das Kernstück das kirchliche Christentum, die Familienwerte und die Vorstellung einer Nation mit einem erblich definierten Volk. Die Linken haben eine gruppenspezifische Ablehnung gegen das Bürgerliche, dabei geht es gar nicht um materielle Gleichstellung mit der "Arbeiterklasse" oder benachteiligter "Minderheiten" sondern um einen Hass gegen Bürgerliche an sich. Das Ziel ist die Vernichtung der bürgerlichen Klasse, Marx will sie umbringen (wurde in der SU praktiziert...) und die SPD bevorzugt lediglich andere Methoden.

Es gibt tatsaechlich viele Gruende die mechanistische auf eine berufliche Stellung fixierte deutsche Gesellschaft abzulehnen. Denn, "deutsch" hat keine Seele oder ein erkennbares Lebensgefuehl. Deshalb sind praktisch alle linken Geiferer irgendwelche Abtruennige der deutschen Leistungsgesellschaft aus buergerlichen Verhaeltnissen. Es gibt wenig Linke aus Arbeiterverhaeltnissen. Typischerweise sind Linke Schulversager oder -verweigerer, aber in der Form, dass die stupide Indoktrinierung in der Schule und der droege Stoff einen real krank machen. Viele sind auch schwul, haesslich oder einfach nur nicht begeisterungsfahig fuer eine Spiesserkarriere oder deutsches tumbes Fernsehen. Deshalb gibt es so viele Linke in der BRD, und ganz besonders viele zur Zeit der 68er.

Anschlag auf die Herz-Jesu-Kirche.

<http://www.pi-news.net/2014/09/schupelius-anschlag-auf-kirche-berlin-schweigt/#comments>

#4 AtticusFinch (24. Sep 2014 12:18)

Das ist aber ein engagierter und christenfreundlicher Artikel. Dass ich so etwas mal lesen darf ... Dass überhaupt ein Journalist es wagt, auf diese Schande hinzuweisen, dass es ein breites Bündnis von Politikern und antichristlichen Fanatikern verschiedenster Couleur (Antifa, Feministinnen usw.) gibt, die ungescholten und ungestraft Christen, die für ihre Überzeugungen eintreten, beschimpfen, bespucken, angreifen und sogar eine Kirche verwüsten dürfen.

Vielen Dank, Gunnar Schupelius!

Es wird immer deutlicher, dass wir in einer Kultur leben, die sich selber hasst, ihre Wurzeln ausreißen, ihr Potential vernichten will.

Auf Nimmerwiedersehen, christliches Abendland!

#6 Rohkost (24. Sep 2014 12:20)

Schupelius ist der Sarrazin der B.Z., das kann man gar nicht genug loben, wie mutig der Mann schreibt. Schließlich wurde sein Auto schon abgefackelt und seine Familie mit dem Tod durch die Berliner ANTIFA bedroht. Leider gibt es noch viel zu wenige Helden wie Ihn in den Redaktionen.

Das eine Kirche nicht das gleiche ist wie eine Moschee, merkt man an diesem Beispiel besonders gut. Während der fette Vorsitzende der Muslime in Deutschland bei jeder sich bietenden Gelegenheit jammert, wie schlecht es ihm und seinen Glaubensbrüdern geht und Anschläge auf Moscheen jetzt sogar schon von Muslimen verübt werden, schweigen die Kircheoberen feige wie sie es auch unter den Nazis getan haben. Da fehlt einem das Mitgefühl für diesen Pfaffenlumpen, und ihrem obersten Gauckler.

#11 Eugen Zauge (24. Sep 2014 12:33) An @ #1 Zwiedenk

Die christlichen "Hirten" sind in meinen Augen die ultimative Ausgeburt an Feigheit, Verlogenheit und Arschkriechertum.

Seit Jahren gibt es Anschläge auf Kirchen, teilweise brennen diese vollständig aus.

Und was machen die "Hirten"? Sie intensivieren die Bemühungen, ihre "Schäfchen" zur

"interreligiösen" Schlachtbank zu führen und den "Dialüg" zu fördern.

#15 evaHerman (24. Sep 2014 12:37)

Die ***** von NDR berichten heute über eine Vergewaltigung in Elmshorn. Der Täter wird als "Mann" beschrieben. Keine weiteren Merkmale! Sie spucken auf das Opfer, diese Multikultifaschisten.

In lokalen Medien wird immerhin von südländisches Aussehen gesprochen

<http://www.shz.de/lokales/elmshorner-nachrichten/meldungen/sexueller-uebergreif-im-elmshorner-steindampmpark-id7757071.html>

PI: bitte macht darauh nochmal aufmerksam, die Ideologie muss deutlicher angeprangert werden.

#19 Drohnenpilot (24. Sep 2014 12:42)

Vernichtende Rot/Grüne Bildungspolitik!

WARUM WOHL sollen die guten und leistungsstarken katholischen und evangelisch Schulen auch noch abgewirtschaftet werden?

Damit Ihre (Rot/Grün) bildungsfernen Asylanten/Moslems auch noch das letzte gute Bildungsniveau in den Keller ziehen sollen. Wenn schon müssen auch deutsche Schüler dumm bleiben.

Es ist dann nur eine Frage der Zeit bis die katholischen und evangelisch Schulen auch auf niedrigsten Bildungsniveau sind wenn unerwünschte Asylanten/Moslems Zugang zu diesen Schulen bekommen..

Aber so funktioniert rot/grüne Bildungspolitik.

ZERSTÖRE ALLES WAS GUT IST... Hauptsache die Moslems/Asylanten sind zufrieden.

Hoffe die dt. Eltern wehren sich dagegen.

Deshalb ist NRW und Berlin auch im bundesweiten Bildungsvergleich auf den letzten Plätzen.

+++++

Konfessions-Schulen in NRW stehen auf der Kippe

Düsseldorf. Die SPD und Grüne wollen die Umwandlung von Bekenntnisschulen in Gemeinschafts-Grundschulen per Gesetz erleichtern. Von den rund 3000 Grundschulen im Land sind 975 konfessionell gebunden, davon 881 katholisch und 94 evangelisch. Sie werden zu hundert Prozent vom Staat finanziert.

Die staatlichen konfessionellen Grundschulen in NRW verlieren politisch an Rückhalt und geraten verstärkt unter Druck. Die SPD will ihre Umwandlung in Gemeinschafts-Grundschulen per Gesetz erleichtern. Das sehen mehrere Anträge für den Landesparteitag am Samstag in Köln vor. Von den rund 3000 Grundschulen im Land sind 975 konfessionell gebunden, davon 881 katholisch und 94 evangelisch. Sie werden zu hundert Prozent vom Staat finanziert. Ziel der geforderten Gesetzesänderung sei es, dass „alle Kinder unabhängig von ihrer Konfession die nächstgelegene Grundschule besuchen können“.

<http://www.derwesten.de/politik/konfessions-schulen-in-nrw-stehen-auf-der-kippe-id9859033.html>

#27 Eugen Zauge (24. Sep 2014 12:54) An @ #24 Tedesci

... Es gibt nur 2 Möglichkeiten:

1. Sich erfolgreich wehren.
2. Ausgelöscht werden.

#33 Tedesci (24. Sep 2014 13:03) An #29 Eurabier

und wir tragen mit unseren Hilfeleistungen unserem Untergang zu.

Alle Hilfen für Afrika streichen und der Natur nicht ins Handwerk pfuschen....

Dann hat es sich mit der Bevölkerungsexplosion dort erledigt.

#36 No ma-am (24. Sep 2014 13:09)

Man muss regelmässig daran erinnern:

Es gibt ein einziges Problem, welches die Voraussetzung ist, für alle anderen. Es sind die Medien und sonst gar nichts. Würden grosse Tageszeitungen und die ÖR über alles

gleichberechtigt und objektiv berichten, wäre es niemals so weit gekommen.

Das Internet ist nicht genug. Das sieht man an den Besucherzahlen von PI. Ein Genie wie Proebstl kommt auf lausige 20'000 Views im Schnitt. Ein Hund der die Katzenjagd unterbricht, weil er kacken muss, hat das 100- oder 1000-Fache. Wahrscheinlich müssen da wieder die guten alten Flugblätter her, inkl. Verteilaktionen in den Briefkästen der Umgebung.

#56 Made in Germany West (24. Sep 2014 13:33)

Früher gab es offene Kirchentüren. Seitdem in Deutschland jeder rein gelassen wurde, der weder Rang noch Namen hat, ist alles geklaut worden, was nicht niet- und nagelfest war. Als Konsequenz werden die Türen nach dem Gottesdienst verschlossen.

Und da es nichts mehr zu holen gibt, aber der Hass auf Christen sehr groß ist, werden eben Anschläge verübt. Aber das interessiert ja nicht weiter.

Nur wenn die Steinzeit-Migranten ihre eigenen Moscheen abfackeln, ist das Geheule groß.

#57 Marija (24. Sep 2014 13:35)

OT

Gerade berichtet eine Augenzeugin der Linken im Deutschlandfunk über haarsträubende Zustände an der Grenze zwischen der Türkei und Syrien: Statt wie behauptet viele 10.000 Flüchtlinge aufzunehmen, lassen die Türken ihr Militär los, um sie zurückzuhalten. Zelte würden zerstört und Kurden, die schon drüber seien, zurückgehalten, wenn sie für ihr Land gegen ISIS kämpfen wollten. Dagegen kämen die Mörder der ISIS ohne Probleme über die türkische Grenze, um sich ärztlich behandeln zu lassen.

Man muss sich endlich mal über die kranke Politik der Türkei im Klaren werden.

#68 Freies Land ® (24. Sep 2014 14:28)

Wenn die Falschen aus falschen Gründen das Richtige tun, bravo. Weiter so ihr linken Schmeißfliegen.

Die Kirchen mit ihrem Kirchenasyl sind die Speerspitze des Asylbetruges.

Die können gar nicht genug auf die "Fresse" bekommen. No mercy.

#70 Lappe (24. Sep 2014 14:50)

Diese Meldungen werden bewusst unterdrückt, das ist klar. Denn jede öffentliche Unterstützung von Kritik an Linken oder Muslimen könnte einen "Tsunami" auslösen – weil die große Masse die Schnauze voll hat!

Wer hier von Nachrichtenmeldungen träumt, wie:

"Regierender Bürgermeister, katholisches Kirchenoberhaupt und viele Prominente verurteilen gemeinsam den Anschlag auf eine Kirche."

"Der Anschlag auf die Herz-Jesu-Gemeinde ist ein Angriff auf die Religionsfreiheit!"

"Der Vorsitzende der muslimischen Gemeinde Berlins bekundet seinen Beistand gegen Feinde aller Religionen."

Na, hä? Das wär was – ja denkste!

Prof. Lucke

<http://www.pi-news.net/2014/09/welt-lucke-macht-als-prof-nicht-viel-her/#comments>

#6 Imagine (22. Sep 2014 19:48)

...

Mal abseits von Lucke:

Mein ex mathe prof musste ein Jahr komplette Auszeit vom Lehrbetrieb nehmen, um zu forschen. Und so geht es 90% der Profs.

Deutsche Unis und Hochschulen sind im internationalen Vergleich hoffnungslos unterfinanziert und haben zu wenige Profs/Doktoranden/Wiss. Mitarbeiter pro Student, so dass entweder nur forschen oder nur Lehrbetrieb drin ist.

Wer also nicht gerade auf einer gepamperten "Elite" Uni lehrt, hat nur wenig Zeit und Mittel für die eigene Forschung.

#20 marbod_pi (22. Sep 2014 20:02)

Was die Qualitäts-Journallie so an Dünnem von sich gibt, interessiert den geneigten PI-Leser schon lange nicht mehr. Dennoch sollten solche Verfehlungen hier immer wieder aufgezeigt und dokumentiert werden, um uns ständig vor Augen zu halten, wie wertvoll PI ist.

Die zwei Gehirn-Athleten lassen so einen Müll doch nur vom Stapel, um sich beim Chefe einzuschleimen.

#21 Gesundheitsausmister (22. Sep 2014 20:04)

Wer in diesem Land vorankommen will, muss mit der Masse mitziehen. Das haben diese beiden Dumpfbacken erkannt. Ist doch ein ganz gesunder Egoismus.

#45 LinksLiegenLassen (22. Sep 2014 20:27)

OT

Hillary CLINTON pflegte engen Kontakt mit Saul Alinsky, Autor des offiziell Satan gewidmeten, kommunistischen Machwerks "RULES FOR RADICALS"

<http://therightscoop.com/correspondence-between-hillary-clinton-and-saul-alinsky-revealed/>

#63 Jean Paul Marat (22. Sep 2014 20:53) An #60 Midsummer (22. Sep 2014 20:45)

Springer ist genauso Links wie der Rest der Besatzerpresse, nur aus einem Grund gegründet um das deutsche Volk zu verdummen! Und wer glaubt, Merkel sei nicht Links, der glaubt auch das Zitronenfalter Zitronen falten!

#76 brueckenbauer (22. Sep 2014 23:43)

Für Leute wie Greive und Kunz – die selbst am Ende der Hackordnung stehen, aber den herrschenden Eliten zuarbeiten- haben die Amerikaner jetzt einen schönen neuen Begriff erfunden: "lumpenintelligentsia".

Ja, ich mag die Amerikaner – tausend Antideutsche können mir nicht einreden, dass ich "eigentlich" antiamerikanisch bin. Die amerikanische Rechte hat eine glückliche Hand bei der Prägung von Wörtern und Wendungen. Und hier ist es sogar ein Beispiel deutsch-amerikanischer Freundschaft, eine Lehnbildung aus dem deutschen "Lumpenproletariat" – Marx' Bezeichnung für Leute, die arm sind wie Proletarier, die aber keine Selbstachtung haben, die sich nicht mit anderen Proletariern solidarisieren, sondern sich von den Bossen (hier: Medienbossen) kaufen lassen.

#95 Uschi Obermayer (23. Sep 2014 10:54)

Die Medien sind inzwischen längst die erste Macht im Staat.

Eine beunruhigende Entwicklung, die sich während der letzten 20 Jahre vollzogen hat.

Wir schimpfen viel auf die Politiker, insbesondere den Linksruck der CDU.

Warum gibt es diesen Linksruck?

Weil die linksversifften Medien, linke Politiker hochjubeln und konservative Politiker "kaputt schreiben". So wie Lucke jetzt. Da finden sich dann immer Formulierungen wie "Fischen am rechten Rand" "Lufthoheit über die Stammtische".

Das haben die vaterlandslosen Schmierfinken die letzten 20 Jahre aber auch mit dem

konservativen Flügel der Volksparteien gemacht.

Deswegen sind die Volksparteien immer linker geworden! Weil sich 80% aller Journalisten links verorten!

Die Politiker richten sich nach der durch die Medien "veröffentlichten Meinung". Diese Überzeugungen und Richtungen (Ausländer, Umwelt, USA, Homolobby etc.) müssen sie folgen, um erfolgreich zu werden.

Und es ist diese Medienmacht, die in der BRD mit aller Gewalt gebrochen werden muß!

Dann wäre nach einer Wende sogar die SPD überlebenswert, denn es hätten wieder bürgerlich-konservative Strömungen in der SPD eine Chance, klassische Arbeiter- und Sozialpolitik zu machen. Man bedenke daß Sarrazin und Helmut Schmidt immer noch SPD Politiker sind!

#97 Midsummer (23. Sep 2014 11:48) An #95 Uschi Obermayer

"Deswegen sind die Volksparteien immer linker geworden! Weil sich 80% aller Journalisten links verorten!"

Der Strippenzieher im Hintergrund ist allerdings das mächtige global agierende Monopolkapital, das sich durch die Gleichschaltung die Festigung seiner Macht und seiner Pfründe verspricht.

#93 Uschi Obermayer (23. Sep 2014 09:55)

Macht Euch Listen/Dossiers über linke Journalisten. Es ist ganz einfach:

Installiert einen PDF-Writer als virtuellen Drucker. Dann kann man Online-Artikel vollständig und unverfälscht abspeichern indem man über das Menü des Internetbrowsers auf "drucken" geht. Die pdf-Dateien kann man dann archivieren und auch komprimieren.

Aber Achtung: Wenn das BRD-Regime merkt daß seine Macht schwindet, wird es verstärkt zu willkürlichen Verhaftungen und Hausdurchsuchungen von Regimegegnern kommen.

Speichert die Dossiers auf Micro-SD Karten ab. 32 GB gibt es schon für 20 Euro. Die lassen sich überall verstecken. Gleichzeitig kann man seine Daten auf weltweiten Servern speichern.

Nach der Wende dann, kann man das BRD-Unrecht mit diesen Daten in einer zentralen Erfassungsstelle aufarbeiten und die Täter ihrer gerechten Strafe zuführen (Nürnberg 2.0)

Ich denke, wenn die Wende kommt, wird die Berufsbezeichnung "Journalist" quasi der unterschriebene Haftbefehl sein. Bei Vielen wird das Verfahren mit einer "Sühneabgabe" abgeschlossen sein wegen "Mitläufertum". Etliche Fälle dürften aber für einige Zeit an der frischen Luft arbeiten bzw. gesiebte Luft atmen

Der Historiker Stefan Scheil

<http://www.pi-news.net/2014/09/historiker-scheil-in-schusslinie-der-roten-meute/#comments>

#19 lex talionis (22. Sep 2014 16:36)

Ist doch klar.

Jede Meinung ,die sich versucht objektiv und kritisch mit der Frage auseinanderzusetzen,wer welche Schuld am Kriegsausbruch getragen hat,ist mindestens "geschichtsrevisionistisch ,wenn nicht rechtsextrem.

Glaubt es mir,diese linken Vollstidioten sind nur noch mit dem Knüppel therapierbar. Wer hofft denen auf der argumentativen Ebene begegnen zu können ist naiv.

#33 Tritt-Ihn (22. Sep 2014 17:24)

OT

"zeit-online" fast auf PI-Niveau.

Wachen jetzt auch die linksintellektuellen Vordenker auf ?

"Die arabische Welt hat IS nichts entgegen zu setzen":

<http://www.zeit.de/politik/ausland/2014-09/islamischer-staat-nahost-arabien>

#38 Religion_ist_ein_Gendefekt (22. Sep 2014 17:34)

...Revision ist die Grundlage aller Wissenschaft. Wenn Sie das erste mal in der Schule in Mathematik einen Beweis führen, dann lernen Sie wie Revision geht. Alle wissenschaftlichen Fakten müssen sich jederzeit und immer wieder der Revision stellen, sonst sind sie nämlich keine. Wenn Geschichte eine Wissenschaft sein will, dann gilt für sie das gleiche. Wenn nicht, ist sie bloß eine Sammlung von Dogmas, also eine Religion. Auch diese anzuzweifeln dürfte heute nicht mehr mit Ächtung oder gar Strafe bewehrt sein, da wir die grundgesetzlich verbrieft Feiheit dazu haben. Angeblich...

#44 martin67 (22. Sep 2014 17:48)

JEDER, der uns aufklärt über die Vergangenheit, die Zustände und tatsächlichen Machtverhältnisse, der wird in den sozialen Verachtungstod getrieben. Das ist ISIS auf andere, unblutige Art!

#50 Freies Land ® (22. Sep 2014 17:54)

Wer nach der Kriegsschuld fragt, muß sich vor Augen halten, daß die Sieger ihre Archive auch fast 70 Jahre nach Kriegsende verschlossen halten wie Giftschränke. Sie haben ganz sicher ihre Gründe.

#56 ridgleylisp (22. Sep 2014 18:40)

Ich glaube fast, es lohnt sich kaum noch, sich über den 2. WK zu echauffieren. Denn alle dessen Gründe lassen sich ja auf den Urknall des ERSTEN und dessen Ausgang zurückführen. Soviel wissen wir mittlerweile, bes. in diesem Gedenkjahr. Je mehr wir über den ERSTEN erfahren desto mehr werden wir über den ZWEITEN lernen. Es war eben ein 30-jähriger Krieg, den DE zweifach verlor. Und wie die Römer schon sagten: "Vae victis" ("Wehe den Verlierern").

Richten wir unsere Aufmerksamkeit dieses Jahr lieber auf 1914! Denn dort bahnt sich ja mittlerweile ein faireres Umdenken an, und zwar von allen Seiten. Ob sich das eines Tages mal auf die Beurteilung des 2. WK auswirkt, wird die Zeit offenbaren, vielleicht aber erst so um 2039.

#64 steffi48 (22. Sep 2014 20:02)

Denjenigen, die immer noch die Ursachen des Aufbruchs des 2. Weltkrieges nicht begriffen haben oder wollen, empfehle ich folgendes Buch, erschienen im ARNDT-Verlag im Jahr 1995. Zu finden – leider nur mit viel Glück auf Flohmärkten.

Der Titel: "Dokumente polnischer Grausamkeiten" -Im Auftrage des Auswärtigen Amtes aufgrund urkundlichen Beweismaterials herausgegeben- "

Das, was in dieser Dokumentation erfasst wurde, würde heutzutage nicht mal Stefan Scheil wagen, es zu veröffentlichen – soweit sind wir gekommen. Das Buch beinhaltet, mit Dokumenten und Belegen dargestellte Fakten, die so gerne von unseren Volksverrättern und unserem "Bundesgauckler" z.B. während seiner Rede in Danzig am 01.09.2014 nicht mal erwähnt werden. Hauptsache: "mea culpa" leise wiederholen und am besten auf den Knien, mit gesenktem Blick bleiben.

#65 Direkte Demokratie (22. Sep 2014 20:02) An #4 Aktiver Patriot (22. Sep 2014 16:08)
... Die Zerstörung von Nationen ist den „Europäern“ sehr wichtig! ...

Um die faschistische Weltdiktatur des internationalen Monopolkapitalismus zu verhindern, müssen die Nationalstaaten erhalten bleiben. Wir benötigen nicht weniger Nationalstaat(en),

sondern mehr. Der Internationalismus ist der Feind der Freiheit – der Menschheit!

#67 Tolkewitzer (22. Sep 2014 20:41)

So sind sie, die Linken! Selber bringen sie nichts auf die Reihe, aber, statt sich selber anzustrengen, machen sie die anderen lieber nieder!

Stefan Scheil ist einer meiner Lieblingshistoriker – einer der wenigen, die ihren Beruf ernst nehmen und objektiv die Geschichte aufarbeiten, statt die Propaganda nachzuplappern.

Nicht zu vergessen auch sein Werk "Ribbentrop" über den Werdegang des deutschen Außenministers.

#69 Direkte Demokratie (22. Sep 2014 21:28) An #50 Freies Land ® (22. Sep 2014 17:54)
Wer nach der Kriegsschuld fragt, muß sich vor Augen halten, daß die Sieger ihre Archive auch fast 70 Jahre nach Kriegsende verschlossen halten wie Giftschränke.

Sie haben ganz sicher ihre Gründe.

Schuld an World War II war Versailles, an World War I die "Bagdadbahn", das – OIL (Öl)!

#70 Peterchens Mondfahrt (22. Sep 2014 22:17) An # 56 ridgleylisp

Richten wir unsere Aufmerksamkeit dieses Jahr lieber auf 1914! Denn dort bahnt sich ja mittlerweile ein faireres Umdenken an, und zwar von allen Seiten. Ob sich das eines Tages mal auf die Beurteilung des 2. WK auswirkt, wird die Zeit offenbaren, vielleicht aber erst so um 2039.

Dazu passend habe ich gestern einen interessanten Ausschnitt aus einer Diskussion (anscheinend irgendwo im russischen Fernsehen) mit dem ehem. Sowjetbotschafter in der BRD, **Valentin Falin**, gesehen, in dem er behauptet (so ab 2:55 etwa geht es los) die Briten hielten entsprechende Dokumente – also nach 100 Jahren !! – immer noch geheim. (Zweifellos nicht aus dem niederen Motiv heraus eigene verwerfliche Motive und Handlungen nicht offenbar werden zu lassen, sondern ausschließlich aus Sorge um die empfindsame Psyche der Weltöffentlichkeit, die von den harten Fakten britischer Real(macht)politik vielleicht die Wahrheit zu unheilbarer Kenntlichkeit entstellt finden könnte ... die Guten :lol:)

<http://derhonigmannsagt.wordpress.com/2014/09/20/valentin-falin-die-geschichte-des-20-jahrhunderts-muss-uberschrieben-werden/#comment-481160>

Zum Verständnis der Vorgeschichte des I. WK empfehlenswert auch:

<http://de.scribd.com/doc/19457501/Germaniam-esse-delendam-Deutschland-muss-vernichtet-werden-Germany-must-perish>

#72 Bohemund (23. Sep 2014 09:01) An Digitaal

Kleiner, aber sehr nützlicher Tip: Folgen Sie einfach nur der Spur des Geldes! Nicht nur in privaten Dingen, sondern auch und gerade in Fragen der Welthistorie.

Es ist doch seltsam, daß ein Häufchen irrer Politikanten aus nichtguten Elternhäusern im hyperinflationzerrütteten, reparationsgewürgten Deutschland der 20er Jahre irgendwie das Geld und die Logistik hat, binnen kurzem eine Massenpartei aus dem Boden zu stampfen. Erhellende Einzelheiten dazu finden Sie in Anthony Suttons "Wall Street and the Rise of Hitler" (spannend wird es, wenn Putzi Hanfstengel auftaucht).

Dann müssen Sie nur noch die Daten der verschiedenen Ereignisse in der Welthistorie seit 1917 miteinander abgleichen und Sie brauchen nicht mehr dumm sterben. Viel Erfolg!

Scharia-Streife in Wuppertal

<http://www.pi-news.net/2014/09/tv-tipp-haf-auf-streife-fuer-allah/#comments>

#21 UP36 (22. Sep 2014 21:05)

Alle diese Leute haben in ihrer Kritiklosigkeit und Befürwortung des Islam diese Zustände zu verantworten. Nur durch Nachsicht, Deeskalation, Aufpäppelung, Hofierung und Deutschenhass ist der brutale Islam zu dem geworden, was wir derzeit erleben. Damit es keine Mißverständnisse gibt: natürlich war der Islam immer aggressiv, menschebverachtend gegen alle Nichtmuslime, zerstörend und expansiv. Aber in den letzten Jahren konnte er sich derart unkontrolliert über die Welt ausbreiten, weil der dekadente Westen, dem nichts mehr heilig ist, weich und immer kompromißbereit ist. Im Islam ist das Schwäche, daher wähnt der Muslim sich stark, weil Identität, Traditionsbewußtsein, stolz auf die Nationalität im Westen in den Dreck getreten werden. MultiKulti, auch wenn es noch so verheerend ist, wird hochgehalten, selbst auf Kosten des eigenen Untergangs. Zurecht entlockt das einem Moslem ein höhnisches Lächeln, denn noch nie hat er so ein leichtes Spiel gehabt...

#30 UP36 (22. Sep 2014 21:18)

In einem Land, wo einst Dichter und Denker über die Welt grübelten, ist ein derartiger Sumpf an geistiger Mattheit und Gutmenschenshit entstanden, dass man sich verwundert die Augen reibt, immer noch im gleichen Land zu leben. Wie hier ein neuer, aber altbekannter Faschismus mit Inbrunst reingewaschen wird, das grenzt an geistiges Delirium. Man will oder kann nicht wahrhaben, dass dieser mörderische Ungeist direkt aus dem Koran kommt, den alle Muslime lesen. Hier ist angelegt, was uns seit 1400 Jahren Mord und Totschlag, Vertreibung und Unterwerfung bringt. Auch wenn nicht alle Muslime diese Gewalt im Nahen Osten teilen, sind sie es, die dann das eroberte Terrain besetzen. Die ISIS sind das, was die SS im Dritten Reich war (aber die hatten zumindest noch einen Ehrenkodex!). Die Vorhut sozusagen, die das Gelände "bereinigt"!

#31 UP36 (22. Sep 2014 21:22)

Es gibt nur eine wahre Lösung des Problems: alle Moslems raus aus Deutschland (oder EU). Bis es soweit kommen muß, wird es noch bürgerkriegsähnliche Zustände geben, mit allem, was dazu gehört!! **Kämpfen oder Untergehen, dazwischen gibt es nichts mehr!**

#32 Tastenspieler (22. Sep 2014 21:27) An #29:

Ich schäme mich da vor allem, wenn man an unsere Vorfahren denkt. Die sicher alles getan haben, dass dieser Mist damals sich hier nicht durchsetzen konnte und wir deshalb in Freiheit leben konnten. Die Kriege geführt haben, dass wir Freiheit haben. Und jetzt schmeißt man das alles in die Mülltonne.

Wenn der Islam sich hier durchsetzt, dann wird es nie wieder Meinungsfreiheit und Freiheit geben. Die Welt hier wird eiskalt werden, man wird nicht mehr wissen, wem man trauen kann. Denn bei irgendeinem falschen Mucks könnte es einem das Leben kosten. Wer will wirklich in so einer Welt leben?

#45 Alster (22. Sep 2014 21:57)

Damit Ihr gut schlafen könnt: Guckt mal lieber in das Gästebuch, da gibt es fast durchweg die richtigen Argumente.

Z.B.: Solange ausschließlich islamophile Teilnehmer vom Sender eingeladen werden, ist jede Diskussion für die Katz. Ist die Angst vor echten Islamwissenschaftlern so groß? Allen etwaigen Islam-Strömungen ist der Koran die maßgebliche Schrift in Fragen des Glaubens, des gesellschaftlichen und staatlichen Lebens und des Umgang mit Andersdenkenden die gemeinsame Grundlage, da von Gott überall und zu jeder Zeit. Der Islam ist daher eine Gesetzesreligion mit ihrem eigenen Rechtssystem, der Scharia. Die Korangläubigen sind angehalten, den Islamischen Staat überall auf der Welt einzuführen. Je nach Möglichkeit mal mit dem Schwert-mal mit dem Wort. Bei uns reicht der "Diplomaten-Dschihad.

Auch lustig-eine schrieb: mal sehen, was die Büscher nachher als Softeis verteilt.

Die Runde inklusive Plasberg ist ja schlimmer als die Heute-Show.
<http://www1.wdr.de/daserste/hartaberfair/gaestebuch/hartaberf>

#55 Ruhrpottrologe (22. Sep 2014 22:19)

Auf Facebook wurden übrigens jetzt von den "HooligansGegenSalafisten" mehrere Regionalgruppen gegründet und bleiben wohl nur für ein paar Tage öffentlich und danach geheim.

Also wer noch nicht zum ganz alten Eisen gehört und bei Fratzenbook ist kann sich ja eintragen. Hat regen Zulauf.

#58 RDX (22. Sep 2014 22:22)

Ich habe schon immer behauptet, wir sollten die doppelte Staatsbürgerschaft nicht bekämpfen, sondern befürworten. Wer nur Deutscher ist, den werden wir gar nicht mehr los. Einem Doppelbürger entziehen wir die Deutsche Staatsbürgerschaft und schieben ihn in sein Ursprungsland ab.

#79 TheCrusader (23. Sep 2014 00:05)

Man[n] kann sich nur noch vorbereiten und warten, was da kommt.

Es will keiner in den Medien, der Politik, den Nachbarn hören und es kommt einen, wenn man so manche Geschichte kennt, so bekannt vor. ...

#91 dicker hals (23. Sep 2014 01:41)

EIN INNIGER GRUSS VON MIR AN
PLASBERG,KLEBER,SLOMKA u.v.a

verdrängen die eigentlich, dass ihre verbalen und phonetischen WAHRHEITSVERDREHUNGEN, OFFENE und PENETRANTE Lügen von Millionen Menschen mit allen Sinnen registriert und auch dokumentiert werden? und bei passender Gelegenheit ihnen wieder,ob sie wollen oder nicht, wortgetreu präsentiert werden.

Das wird eine helle Freude, wenn diese Nachfolger von K.E.v.Schnitzler, Streicher und Goebbels sich für ihre Lügen und ihre unglaubliche, irrwitzige RegierungsPropaganda diametral zur Wahrheit und Realität, hoffentlich in nicht so ferner Zukunft vor einem Gerichtshof verantworten müssen.

Für diese Hoch-und Landesverräter müssten deren Aussagen eigentlich jetzt schon zu einer Anklage lt. StGB führen, WENN diese Republica Banana ein demokratischer Rechtsstaat wäre, aber wie soll das gehen, mit IMs der Staatssicherheit der Ostzone als BUPRÄ – IM LARVE als Kanzlerette – IM ERIKA ?

Das Gewimmerich musste doch, ich wollte ja eigentlich nicht.....sonst wäre ich den Job losgeworden..... in Wirklichkeit war ich gegen mich selber.....danach war mir immer ganz übel..aber mein Vorgesetzter wollte das doch.... ich wollte nicht mehr in den Spiegel schaue.....

so oder ähnlich wird das ohne Unterlass gehen

#102 Istdasdennzuglauben (23. Sep 2014 05:59)

Warum bekämpft man angeblich und panikartig den IS im fernen Irak und Syrien, während hier in Deutschland und Europa, permanent, und fast völlig ungehindert in aller Seelenruhe die Brut dieser Moslem-Sekte in aller Öffentlichkeit beschützt und vermehrt wird? Wie z.B.agressives Koran verteilen in Einkaufsmeilen und massenhafter Aufnahme moslemischer

Wirtschaftseinwanderer. (Widerspruch der eigenen Bevölkerung wird nicht akzeptiert und völlig ignoriert!) In staatlich mitfinanzierten und von unseren Steuern geförderten Moscheen werden außerordentlich viele orientalische und auch deutsche Jugendliche zum Kampf gegen unsere Freiheit aufgehetzt und schließlich rekrutiert. Viele in den Moscheen verhetzte und vor Hass strotzende, junge Moslems sind längst bereit, Terror gegen uns zu führen, werden dafür jedoch nicht nach Syrien und in den Irak reisen!!!

#139 rene44 (23. Sep 2014 11:54)

überall wo man Kommentare liest, durchweg PI

schreiben nur Kritiker seit neustem oder ist tatsächlich ein Ruck durch die Masse gegangen?

Womöglich schreiben nur die, die sich echauffieren, aber der Trend zeichnet sich in den Spalten zumindest ab.

Möglich, dass online Magazine Wind davon bekamen, dass das Löschen von ungeliebten Kommentaren eher nicht so gut für die Redaktionen ist.

#142 chalko (23. Sep 2014 12:06)

Ohne die Zwangsabgabe für den TV und Radio hätten sich solche Sendungen schon lange totgelaufen.

Deutschland ist ein Umerziehungscamp für Deutsche und die Lehrer sind das rot-grüne-schwarze islamhörige Politikergesindel !

#147 Fritz (23. Sep 2014 21:30)

Die Ziele sind die gleichen, egal ob sie mit oder ohne Gewalt verfolgt werden. Der "Sheikh" ist ein Verfassungsfeind. Das wird er dann zeigen, wenn die Bevölkerungsentwicklung das zulässt. Vorher macht er auf Kuschelislam.

#148 tja_also (23. Sep 2014 21:44)

Bei aller Kritik an Islam/Muslimen muss man aufpassen, dass man die gemäßigten nicht in die Ecke treibt, was diese dann "erst recht" radikalisiert. Stichwort "selbsterfüllende Prophezeiung". —

Lt. Studie "Lebenswelten junger Muslime in D", S. 614: ca. 15 % "radikale" Muslime. Deutlich zuviel. —

Mit gutem Job lässt es sich leicht über einen "Ahmed" urteilen, der schon aufgrund seines Namens benachteiligt ist.

Wer würde sich als (überwiegend geborener) Moslem trauen, öffentlich Suren aus dem Koran abzulehnen?

Wieder könnte eine Minderheit alles ins Verderben führen.

#149 Fritz (23. Sep 2014 22:00)

Eine merkwürdige Diskussion: man regt sich auf, die Worte werden schärfer (Plasberg), Volker Beck ist außer sich, aber er erkennt nur, dass Leute "genötigt" werden. Dass Islam als solcher ein Gegenmodell zu unserer Kultur ist, wird aber nicht thematisiert, sondern nur die paar Bekloppten, die da einen "Klamauk" veranstalteten, der wirklich nebensächlich ist. Vielleicht kommt man ja noch auf den Punkt (ich bin im Video bei Minute 28), aber ich befürchte das dauert noch ein paar Jahre

#150 Fritz (23. Sep 2014 22:05) An #148 tja_also (23. Sep 2014 21:44)

Bei aller Kritik an Islam/Muslimen muss man aufpassen, dass man die gemäßigten nicht in die Ecke treibt, was diese dann "erst recht" radikalisiert. Stichwort "selbsterfüllende Prophezeiung".

Wer sind die "Gemäßigten"? Diejenigen, die keine Gewalt anwenden? Diese sind viel schlimmer, weil sie uns von einem Kuschelislam erzählen, den es tatsächlich nicht gibt.

Die Gewalttäter sind nur die Spitze des Eisbergs einer Kultur, die unsere Kultur auf der Zielscheibe hat.

Jean Raspail

<http://www.pi-news.net/2014/09/prophet-der-einwanderungskritik-neues-von-jean-raspail/#comments>

#2 Tritt-Ihn (19. Sep 2014 17:23)

In allen Städten Tibets sind Han-Chinesen schon in der Mehrheit und Tibeter in der Minderheit. Deswegen ist es nicht verwunderlich, daß der Dalai Lama in einer Diskussionsrunde bei einem Besuch in Italien folgendes sagte:

<http://freies-oesterreich.net/2014/06/20/italien-dalai-lama-uebt-kritik-an-der-massenzuwanderung/>

#7 Eurabier (19. Sep 2014 17:49)

Natürlich müssen wir standhalten, dürfen das Feld nicht kampflös räumen und die Stimmung im Lande kippt zu Ungunsten der linksgrünen VölkermörderInnen, denn die Realität holt die linksgrüne Ideologie immer schneller ein. ...

#13 martin67 (19. Sep 2014 18:33)

...

Was da an Negern, Moslems, Zigeuner u. a. ungebeten Mitfressern eingeschoben wurde, ist unfassbar – und das nur mit dem Ziel, unsere europ. Kultur samt der Völker zu vernichten! Und der Prozess läuft lawinenartig ab, immer schneller, immer breiter/mehr wird hereingepresst. Nicht umsonst wird der Begriff "Asyl" ausgetauscht gegen "Flüchtling".

#14 kodi (19. Sep 2014 18:38)

Nun, das Korsett der "Political Correctness" wird immer stärker zugeschnürt – damit werden die Möglichkeiten des offenen Widerstandes immer mehr beschränkt.

Jedoch bleibt den Menschen noch der stille Widerstand: stellt einfach keine offensichtlichen Kulturzerstörer, Mohammedaner etc. in Eure Firmen und Abteilungen ein. Überlegt Euch wo ihr einkauft, wen ihr wählt. Sprecht mit Euren Familien und Bekannten. Etc. Etc.

#22 sator arepo (19. Sep 2014 20:09)

...

"Wenn es zu viele Zuwanderer gibt, muss man auch einmal den Mut aufbringen zu sagen, dass es genug ist."

(Dalai Lama)

Talk im Hangar

<http://www.pi-news.net/2014/09/video-talk-im-hangar-7-zum-thema-islam/#comments>

#6 AtticusFinch (19. Sep 2014 19:44)

...

Zu dem Titel möchte ich nur sagen: Droht eine Spaltung der Gesellschaft?

Nein, die ist schon längst da, jedenfalls in der Gesellschaft der Eingeborenen in Europa. Da sind auf der einen Seite die linksgebadeten Gutmenschen und auf der anderen Seite die "Realos" – und die reichen von leise skeptischen Bürgern bis zu Hardcore-Pilern. Und zwischen diesen beiden Gruppen gibt es kaum noch eine Verständigungsbasis. Jeder, der sich mal mit einem verblendeten Gutmenschen unterhalten hat, wird wissen, dass die realitätsresistent sind.

Und da wir inzwischen Horden verschiedenster Ausländer in unseren Ländern haben, die aus ganz anderem Kulturhintergrund kommen, ist unsere Gesellschaft in zahllose Gesellschaften zerfallen, die nichts mehr miteinander zu tun haben. Und genau das ist Multikulti, nicht etwa die netten Chinesen, die mit ihrem Restaurant nur Geschäfte machen wollen.

#24 Das_Sanfte_Lamm (19. Sep 2014 20:24)

... Niemand hier in Deutschland und Europa hat das gewünscht oder bestellt.

Die Menschen möchten in Ruhe und Frieden leben und können liebend gerne auf die seltsamen Eigenheiten und Sonderheiten des ...

(West)Deutschland und die Zuwanderung.

Die Gruselgeschichte der Zerstörung eines Landes.

Während die Gastarbeiter aus Griechenland, Italien, Spanien oder Portugal wieder in ihre Heimatländer zurückkehrten und sich vom hier erarbeiteten Geld dort ein schönes Leben machten, legten die, die sich entschlossen hier zu bleiben, ihre Wurzeln nach und nach ab und bei deren Kindern und Enkel erinnert ausser vielleicht ihre Namen nichts mehr an ihre Herkunft.

1961 begann mit dem Anwerbeabkommen mit der Türkei die schleichende Katastrophe die heuer mit der Flut aus den Souterrains der menschlichen Kultur in einem Desaster mündet.

Wir müssen uns heute mit Leuten befassen und ihnen Schutzgelder in Form von großzügigen Sozialleistungen zahlen, die nach Deutschland gehören wie Akif Piringçi hatte den passenden Vergleich parat, den ich hier nicht zu wiederholen brauche.

Udo Ulfkotte

<http://www.pi-news.net/2014/09/udo-ulfkotte-das-ende-der-sicherheit/#comments>

Entwicklungshilfe kann zu Massenvermehrung in Afrika führen und bringt dann als Folgewirkung uns Europäer um.

#51 Joseph Pistone (19. Sep 2014 12:04)

An #7 Amanda Dorothea (19. Sep 2014 09:17)

Auf Tagesspiegel und co steht gerade, dass die afrikanische Bevoelkerung sich bis zum Jahre 2100 noch einmal vervierfacht! Jeder dritte soll dann Afrikaner sein.

Jede Art von "Entwicklunghilfe", ob Geld gegen Ebola oder "Brot für die Welt", und jede Einwanderung dieser Menschen in Europa, beschleunigt auf diversen Wegen, deren weitere blinde Bevölkerungsexplosion, die uns wenn sie nicht gestoppt wird, alle umbringen wird. Ich sehe und spüre den Hass und die Aggression! dieser Menschen tagtäglich auf den Strassen in Hamburg und das obwohl gerade ich keine Berührungängste mit sämtlichen Ethnien habe. IN St.Pauli und Altona fühl ich mich jetzt schon wie in Nigeria. Alex Kurtagic schreibt interessante Sachen darüber.

#60 Joseph Pistone (19. Sep 2014 12:22)

...

Europa wird zur Dritten Welt (Afrika und Islamien werden hier einfach nur Implantiert), in der das Faustrecht die Grundmoral, und Primitivität und deren Handlungsformen, zur Norm wird.

Sie Saat ist schon gesät bzw. sie sprießt schon, siehe die Verrottung der Harmonie auf allen Ebenen in der Gesellschaft.

Die Masse schweigt oder jammert, macht aber nichts.

#69 Blitz (19. Sep 2014 12:53)

Der deutsche Michel will das alles einfach nicht hören und wahrhaben weil er schlicht gesagt immer noch zu satt ist! Ich erlebe es regemässig in meinen, zu grossen Teilen, konservativ eingestellten Bekanntenkreis. Vom Arbeiter bis zum Akademiker hört man als Reaktion auf eine Schilderung der Situation und Zustände in Deutschland fast unisono als Antworten: "Na das klingt aber sehr übertrieben" "Das ist aber nicht überall so" "Das sind eben nur wenige, die sich nicht benehmen können" usw. ... Es trifft die Bevölkerung noch lange nicht direkt genug alsdass daraus tatsächlich Reaktionen entstehen ... wie gesagt, der deutsche Michel ist immer noch einfach satt und daher extrem faul und redet sich so jede noch so problematische Situation schön. Es wird sich nichts bewegen solange es nicht die wirklich breite Masse direkt betrifft. Erst wenn sehr sehr viele Bürger direkte Konsequenzen aus der Zuwanderung und Islamisierung und Ausländerkriminalität zu spüren bekommen, wird sich vielleicht etwas bewegen lassen. Vorher wird das Volk "wegsehenden" Auges weiter in den Untergang reiten!

#74 Das_Sanfte_Lamm (19. Sep 2014 13:20)

An #69 Blitz (19. Sep 2014 12:53)

Der deutsche Michel will das alles einfach nicht hören und wahrhaben weil er schlicht gesagt immer noch zu satt ist!

[...]

Der Grossteil lebt in seiner heilen Scheinwelt aus Fussball-Brot-und-Spiele™, benutzt bestimmte Linien des ÖPNV eben nicht mehr, meidet das Aufsuchen von bestimmten Vierteln, lässt sich Sonntags im Tatort mit dem wöchentlichen Sozialkrimi vorführen, an wie böse wir doch alle sind und somit ist die Welt in Ordnung.

Die Massenflut an Asylanten/Fruchtlingen anschaulich gemacht.

#75 Honigmelder (19. Sep 2014 13:21)

Bei nur 100.000 Flüchtlingen im Jahr sind das, gleichmäßig auf alle 2061 Städte Deutschlands verteilt 500 pro Stadt. Wenn die Großstädte im Verhältnis mehr abbekommen, dürften es aber mindestens 50 Leute pro Kleinstadt sein. Mindestens genausoviel stehen nächstes Jahr auf der Matte, und übernächstes Jahr, usw. Stellt euch also vor, in jeder deutschen Stadt laufen 2017, dem Jahr der nächsten Bundestagswahl, mindestens 150 der oben abgebildeten Sorte Mensch herum. Die werden fast alle keine Arbeit haben, außer Gelegenheitsjobs, werden also rumlungern und nach Wegen sinnen, sich iPhones, Klamotten und je nachdem ein schickes Auto auf anderen Wegen als durch ehrliche Arbeit zu beschaffen. Die werden am helllichten Tage in irgendein Haus reinmarschieren und mitnehmen, was ihnen gefällt. Welche Polizei wird sie aufhalten können? Entweder die Regierung in Berlin versetzt das Trinkwasser mit einem starken Sedativum, oder die AfD wird die absolute Mehrheit bekommen, wenn sie nicht vorher umgefallen sind.

#77 Honigmelder (19. Sep 2014 13:33)

Dass in fast allen großen Städten zu bestimmten Uhrzeiten latent die Gefahr besteht, überfallen zu werden, hätte ich mir bis in die Neunziger Jahre hinein niemals träumen lassen. Schon gar nicht in Studentenstädten wie Heidelberg oder Tübingen oder Marburg, aber selbst in Mannheim nicht, obwohl da schon immer ein kriminelles Milieu aktiv war. Aber auch im Mümmelmannsberg in Hamburg hätte ich keine Bedenken gehabt; ein Bekannter, der dort früher mal gewohnt hat, hat mir nie von irgendeiner Gewaltgeschichte berichtet. Ganz zu schweigen von U-Bahnen oder Bussen in Berlin, die mir seinerzeit der sicherste Platz überhaupt schienen, waren doch immer viele Leute mit unterwegs, sowie auch der Fahrer mit Funkgerät. Dieses Deutschland ist Vergangenheit, es existiert nicht mehr.

#78 Oxenstierna (19. Sep 2014 13:50)

Deutschland – nur noch ein Lachschlager. ...

Unsere Bürger werden ebenfalls immer mehr zum Einbruchs-, Diebstahls- und Überfallopfer, ebenfalls überwiegend durch Ausländer.

Warum nicht einfach die Tür zu, wenn soviel Schlechtes reinkommt?

Aber immer wieder: Die Bürger hätten bei den letzten Wahlen Alternativen gehabt ... sie bekommen, was sie gewählt haben.

#80 gonger (19. Sep 2014 14:39)

...

Sofern das Ausweisen nicht geht müssen die "Schüblinge" eben in ein "Negerland" verbracht werden, welches das Gesocks gegen Bezahlung aufnimmt.

#89 Schüfeli (19. Sep 2014 21:15)

Im 3. Welt Slum (in den die „Eliten“ Europa verwandeln) wird es keine Sicherheit geben. Da wird das Gesetz der Dschungel herrschen (der Herkunft der Bewohner entsprechend).

#90 netto (19. Sep 2014 21:17)

Flagge zeigen, lasst sie spüren das sie unerwünscht sind!

Das geht natürlich nicht in euren klimatisierten Büros und im Internet sondern draussen im wirklichen Leben.

#91 Vyras- (19. Sep 2014 21:43) An #69 Blitz (19. Sep 2014 12:53)

*Der deutsche Michel will das alles einfach nicht hören und wahrhaben weil er schlicht gesagt immer noch zu satt ist! ****** Stimme Ihnen voll und ganz zu. Man traut sich ja heutzutage jemanden politisch nicht mehr anzusprechen, wie vor allem in den letzten Jahren der DDR Agonie. Mir, als in zwei Ostblockländern gewohnt erfahrenen Bürger, nicht reich auch nicht am Hungertuch nagend, ist mir seit einigen Jahren trotzdem diese total linke Politik einfach unglaublich geworden, man schaut mit Angst und Bange in die Zukunft, vor allem wegen unserer Kinder und Enkelkinder, diese Politik ist doch in einer Starre verfallen. ...

Der weichgespülte Michel und was er wählt.

#87 Hank1965 (19. Sep 2014 18:53) An 82 Frau M

Der Deutsche Michel ist supereinfach zu identifizieren..

-Praktisch jeder SPD, GRÜNE, CDU,CSU, FDP Wähler.

-Fahrradhelmträger mit Sicherheitsweste

-spendet für Bettler oder Negerschleuserbanden

-glaubt Islam ist eine Religion

-zahlt GEZ Gebühren Ohne jemals darüber zu motzen.

-sagt zu jedem und allem.."jaja...die Politik, egal was für einem Thema ." .da kann ma ja nix machen..des is halt so."

-glaubt an erneuerbare Energie und Windräder, Elektroautos

-glaubt das Alle Menschen gleich sind

-hat immer und ständig aus der" Deutschen Vergangenheit" gelernt

-hinterfragt nichts und niemanden

-glaubt das er in Deutschland sicher ist

-findet Europa ist eine Klasse Idee

-findet Städtereisen in Europa klasse

-findet Obambimbo ist ein Toller US Präsident da er ja schwarz ist

-Waffen und Kampfhunde sind Teufelswerk

-bezahlt 5 Euro für einen Kaffe und 500000 für eine Eigentumswohnung

-mag den netten Türkischen Gemüsehändler und seine Kopftuchfrau

-Negerkinder sind immer süß und haben Kulleraugen auch wenn sie ihm ans Bein treten.

-Gehen Sonntag in die Kirche und glauben das Gott es schon richten wird.

-leben in schöneren Wohngegenden und aufm Dorf und kriegen mal so gar nix mit.

-erzählen Ihrer Tochter Maria Concitta Leonie und Ihrem Sohn Malte Sinai Leonhardt das Matumbo und Mohammed eine Bereicherung hier in Deutschland sind.

-finden das Türken so gastfreundlich in Ihrem Ferienort sind.

etcetcetc.

Also praktisch Alle außer PI Leser

#90 Heidewachtel (19. Sep 2014 23:26) An Kriegsgott:

Ich gehe davon aus, dass mittlerweile – ich lese die Todesanzeigen in der Zeitung, die mir mein Nachbar nach dem Lesen immer rüber schiebt – auf dem deutschem Schrumpfboden noch etwa 49 000 000 Deutsche wohnen. Es handelt sich bei dem Rest von ca. 30 000000 nur um Ausländer aller Herkunft. Das heißt, dass sich hier so viele Ausländer aufhalten, wie es Schottland, Dänemark, Österreich , Belgien usw. nicht zusammen an Menschen ausmachen. Das muss man sich nur einmal richtig vorstellen, was da hinter unserem Rücken vollzogen wurde.

“Amis raus” war ja ein kindlicher Wunsch dagegen.

Früher hätte man gesagt: Wir sind vom Feind besetzt und in der Tat gab es nie so viele Besatzungssoldaten je in Deutschland. Selbst die “große” Wehrmacht war viel kleiner.

Die hauen nicht mehr friedlich ab, egal, was kommt.

Ja, wir sind auch Opfer eines gigantischen Strategie-Spiels, aber wir können und müssen uns endlich zur Wehr setzen!

Recht oder Unrecht spielt in Kürze doch eh keine Rolle mehr.....und selbst bei der IS forscht man doch auch ständig wärmevoll nach den Gründen.

Wir können denen mal zeigen, was richtige Gründe sind.



Achtung! Wichtig!

Etwas anderes. Wer hat die Bücher und Filme des Neuschwabenlandarchivs abgespeichert?

Sie gehen in Rente. Man kann (leider: konnte) jetzt noch die Seiten abspeichern.
Es sehr viele Bücher in pdf-Form dabei. Neuschwabenlandarchiv.
<http://un glaublichkeiten.com/>

Wer es abgespeichert hat, kann mir Bescheid geben. Ich selbst habe es leider zu spät erfahren.

Etwas anderes. Wer hat die Bücher und Filme des Neuschwabenlandarchivs abgespeichert?

Es folgt der zweite Teil.

Der zweite Teil.

Erster Teil:

Die Auszüge aus den PI-Leserbriefen. Siehe oberhalb dieser Zeilen.

Hier folgt der zweite Teil:

Kurzsprüche und Weltnetzhinweise.

Vorbemerkung:

Dieser zweite Teil (hellgrün unterlegt, steht ganz hinten ab Seite 54) ist die Kurzfassung und Auswertung des ersten Teils.

Der erste Teil sind Auszüge aus den Pi Leserbriefen des Monats September 2014. Dabei ist die Auswahl selbst schon zugleich auch eine Auswertung.

Im zweiten Teil finde ich keine Quellenangaben. Also nehme ich die Sucheinrichtung meines Seitenbetrachters und suche die betreffenden Wörter, dann werde ich zur Quelle (diese steht im ersten Teil) hingeführt.

Achtung! Wichtig! Vorab noch eine Nebenfrage:

Wer hat die Bücher und Filme des Neuschwabenlandarchivs abgespeichert?

Sie gingen in Rente. Man konnte bis Anfang September 2014 die Seiten abspeichern.

Es sehr viele Bücher in pdf-Form dabei. Das ehemalige Neuschwabenlandarchiv.

<http://unglaublichkeiten.com/>

Wer es abgespeichert hat, kann mir Bescheid geben. Ich selbst habe es leider zu spät erfahren.

Zur Geschichte und Vorgeschichte des ersten Weltkriegs zwei Hinweise.

<http://derhonigmannsagt.wordpress.com/2014/09/20/valentin-falin-die-geschichte-des-20-jahrhunderts-muss-uberschrieben-werden/#comment-481160>

<http://de.scribd.com/doc/19457501/Germaniam-esse-delendam-Deutschland-muss-vernichtet-werden-Germany-must-perish>

---Seite 45---

Die "Zeit" über die arabischen Staaten.

<http://www.zeit.de/politik/ausland/2014-09/islamischer-staat-nahost-arabien>

---Seite 43---

Installiert einen PDF-Writer als virtuellen Drucker. Dann kann man Online-Artikel vollständig und unverfälscht abspeichern indem man über das Menü des Internetbrowsers auf "drucken" geht. Die pdf-Dateien kann man dann archivieren und auch komprimieren.

---Seite 43---

Der Papst über Nation und Vaterland:

Selbst der Sohn Gottes erwarb, als er Mensch wurde, mit einer menschlichen Familie auch ein »Vaterland«. Er ist für immer Jesus von Nazaret, der Nazarener (vgl. Mk 10,47; Lk 18,37; Joh 1,45; 19,19). Es handelt sich um einen natürlichen Prozeß, in dem sich soziologische und psychologische Ansprüche gegenseitig beeinflussen, was normalerweise positive und konstruktive Auswirkungen zur Folge hat. Die Vaterlandsliebe ist deshalb ein Wert, den man

pflegen muß,[...]

http://www.vatican.va/holy_father/john_paul_ii/messages/peace/documents/hf_jp-ii_mes_20001208_xxxiv-world-day-for-peace_ge.html

---Seite 36---

... Ab 28. Minute wird es wirklich gut. Habe ich so noch nicht im Fernsehen gehört:

<http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/muenchner-runde/muenchner-runde-194.html>

---Seite 30---

<http://www.deutsch-tuerkische-nachrichten.de/2014/09/505437/daenemark-raet-tuerkischen-buergern-zur-rueckkehr/>

---Seite 28---

<http://www.muenchner-kirchennachrichten.de/meldung/article/bischoefe-fordern-wuerdige-aufnahme-von-fluechtlingen-in-deutschland.html>

Bischöfe fordern "würdige Aufnahme" von Flüchtlingen in Deutschland

---Seite 25---

"... Jeder neue Armutszuwanderer aus anderen Weltregionen kommuniziert sein erfolgreiches Ankommen in Deutschland in seine Heimat und lockt so etliche Nachahmer an. Es entwickelt sich eine Lawine, unter der eine Kommune nach der anderen zusammenbricht, die gewaltige Integrationsprobleme in der Zukunft schafft..."

---Seite 21---

Ich frage mich, wie es passieren konnte, dass eine derartige Schweigespirale im Lande installiert werden konnte. Diese Political Correctness liegt wie ein Leichentuch über dem Land.

---Seite 21---

Die Haupttäter, die die Destabilisierung Europa mittels Massenzuwanderung voran treiben, sind global agierende politische und wirtschaftliche Eliten, deren Geheimplan anscheinend darin besteht, die Demokratie in Europa abzuschaffen und selbst die Macht zu ergreifen.

Die USA selbst dienen dabei vor allem als Hauptstandort mächtiger Drahtzieher.

Die Grünen sind ganz klar mit diesen Eliten verbunden und liefern die entsprechende (Multi-Kulti)-Ideologie.

---Seite 17---

Die Grünen sind schon allein deshalb wertvoll für die USA weil sie Deutschland schwächen bzw. zerstören wollen. Das ist ein Grund warum führende Personen der Grünen in US-Think-Tanks gefördert werden z.B. Cem Özdemir (Atlantikbrücke), J. Fischer (Atlantikbrücke und diverse andere) und Jürgen Trittin (Bilderberger) <http://www.heise.de/tp/artikel/37/37059/1.html>

Gesunde Vorurteile verleiten zur Vorsicht und schützen Leib und Leben!

Vorurteile sind eine Errungenschaft der Evolution und schützen davor, schlechte Erfahrungen, die einem selbst, oder die Anderen widerfahren sind, nicht nochmals machen zu müssen.

Man frisst ja auch nicht politisch korrekt Knollenblätterpilze, weil der Zentralrat der Pilze ansonsten am Rad dreht.

Das Ausblenden von Vorurteilen ist ein Zeichen von Blödsinn.

Wird man dazu gezwungen, oder werden diese unter Zwang abtrainiert, so ist das hochgradig widernatürlich und der eigenen Art gegenüber kriminell.

#7 Wolfgang R. Grunwald (30. Sep 2014 09:21)

Welche Legitimität hat ein anarchistisches System, das sich mit dem Attribut "demokratisch" schmückt:...

- das jede Perversion zur Normalität erhebt
- das kulturbereichernde Zivil-Okkupanten mit Steuern des deutschen Arbeiters und Mittelständlers durchfüttert
- und das Geld des deutschen Steuerzahlers in der Welt verschenkt
- das Rechtsbrecher gewähren läßt
- das seine Bürger ausplündert,
- das die Sicherheit und das Eigentum seiner Bürger nicht schützen kann und will?
- das den Rassenkrieg, Klassenkampf und Zersetzung auf allen Ebenen – und damit das Endzeit-Chaos organisiert?

Und warum das alles?

Etwa – um aus dem Chaos die NWO zu schaffen?

Wann willst auch Du die Systemfrage zu stellen?

Was Du schon immer über die Westliche-Werte-Demokratie wissen wolltest – bisher aber nicht zu fragen wagtest...:

„Die erfolgreichsten Gehirnwäsche-Techniken. Der Globalisierungs-Fanatiker. Ein Psychogramm der Westlichen-Werte-Demokratie“.

<http://www.gehirnwaesche.info>

Spitzenklasse-Beitrag!

#94 UP36 (30. Sep 2014 21:24)

Es war lächerlich und zutiefst entlarvend, wie unsere Politiker und Talkmaster verstummen, wenn der Islam redet. Diese Imame wissen sehr wohl, wie man die schlaffen und stets kompromißbereiten Deutschen anpacken soll – und schon bleiben ihnen die Worte im Halse stecken, weil die Political Correctness es nicht zuläßt. Die innerliche Angst, es könnte doch etwas "Falsches" gesagt werden, stand förmlich im Raume. So werden sie alle der Reihe nach vorgeführt, und das staunende Publikum bekam wieder einmal eine Kostprobe, wie es sein wird, wenn die Sache kippt. Dann steht jeder für sich allein da, alle anderen machen sich die Hose voll!!

Kultstatus !

#65 RDX (30. Sep 2014 16:01)

Diese Jauch-Sendung verdient jedenfalls **Kultstatus**. Es war so absurd und lächerlich, dass man sich gar nicht ärgerte, sondern nur noch lachen konnte.

---Seite 7---

Weitere Blogs:

Bürgerstimme,
TheIntelligence,
Hinter der Fichte
Heise
Nachdenkseiten

---Seite 3---

Wissen über Journalisten und ihre Verbindungen.

#9 Thorben_Arminius (30. Sep 2014 16:53)

Hier das Browser-Plugin zum Buch:

http://www.dasgelbeforum.net/forum_entry.php?id=324027

– zeigt auf jeder Seite mit entsprechenden Journalisten die Verbindungen an.

---Seite 3---

Spitzenklasse!

#8 stephanb (30. Sep 2014 16:06)

Zitat aus dem verlinkten Artikel:

Für das Kapitel „Alpha Journalisten auf Linie mit den Eliten“ hat Ulfkotte tabellarisch zusammengestellt, welche Vorschreiber mit welchen einflußreichen Organisationen (Bilderberg, Atlantik-Brücke, Atlantische Initiative, American Jewish Committee) verbündelt waren oder sind.

Um Karrieresprünge oder -knicke nachzuvollziehen oder „plötzliche“ Gesinnungswandel erklären zu können ist das Aufzeigen der Hintergrund-Arbeit eine Möglichkeit, wenn man auch nicht jeden einmaligen Besuch von (1) bei (X) als dauerhaft stehende Bindung werten muß und die aufgeführten Netzwerke nicht notwendigerweise alle die gleichen Ziele verfolgen müssen.

Die Leitmedien sind lediglich Ausführende der Herrschenden.

Im Gegensatz zu Diktaturen, in denen ein Propagandaministerium direkte Vorgaben an die schreibende und sendende Zuft erteilt, vollzieht sich die Anpassung an eine Einheitsmeinung bei uns schleichend.

(ein längerer, sehr guter Beitrag)

---Seite 2---

(Ende)